



PHARMATECHNIK

Die neue Welt der Apotheke

IXOS^{PT}

Version 2015.4.100

Versionsbeschreibung

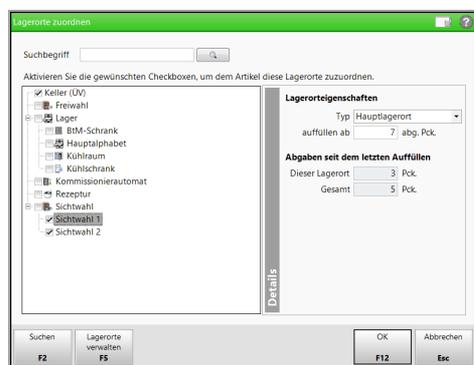


Vorwort

Sehr geehrte **IXOS** - Anwenderin,
sehr geehrter **IXOS** - Anwender,

wir freuen uns, Ihnen mit der neuen Version von **IXOS** wieder eine Vielzahl von Neuerungen und Verbesserungen bereitstellen zu können.

Mit dem neuen Funktionskomplex der Übervorratsverwaltung steuern Sie Ihre Lagerhaltung noch effizienter. Auffülllisten, welche sich an den abverkauften Artikeln pro Arbeitsplatz orientieren, erleichtern das bedarfsgerechte und zeitnahe Bereitstellen der Artikel im Verkauf.



Freuen Sie sich außerdem auf die neuen Bestellmöglichkeiten von Artikeln, wie bspw. aus der Artikelverwaltung mit Direktbestellung fürs Lager oder als Besorger oder als telefonische Reservierung. Auch aus den Verkaufsdaten von Kunden, die Sie ja direkt aus Verkaufsvorgängen (auch im Backoffice) aufrufen können, besteht nun die Möglichkeit zur Übernahme an die Kasse oder in einen Kostenvoranschlag bzw. zur telefonischen Reservierung. Die Gutschriftsbuchung für Retouren wurde wesentlich komfortabler gestaltet, inklusive der Möglichkeit zur Buchung einer Sammelgutschrift für mehrere Retouren sowie dem Eintragen eines Gesamtgutschriftsbetrags, der vom erwarteten Gutschriftsbetrag abweicht. Um Inventurprozesse vor unberechtigtem Zugriff zu schützen, können Sie Ihren Mitarbeitern nun diesbezügliche Berechtigungen zuweisen.

Damit Sie und Ihr Team **IXOS** optimal nutzen können, machen Sie sich bitte mit den Änderungen vertraut, die in diesem Dokument beschrieben sind. Weitere Informationen zum gesamten Funktionsumfang finden Sie einfach und schnell in der **IXOS**-Online-Hilfe, indem Sie auf das Hilfe-Icon  am rechten Rand der Navigationsleiste bzw.  rechts in der Titelleiste von Fenstern klicken oder über **Onlinehilfe - Alt + F1**.

Hier können Sie sich jederzeit zu allen **IXOS**-Funktionen sowie speziell zu den Neuerungen der aktuellen Version informieren. Sollten Sie einmal alleine nicht weiterkommen, erreichen Sie die **IXOS**-Service-Hotline unter **08151 / 55 09 295**, sowie den **Online-Support** unter **www.pharmatechnik.de/online-support** und direkt aus **IXOS** über das Icon  in der Titelleiste von Hauptfenstern und aus dem Menü **Büro** über den Eintrag  **Online-Support**.

Viel Freude und Erfolg mit Ihrer neuen **IXOS**-Version wünscht Ihnen
Ihr **IXOS** Team

Inhalt

1 Kasse	5
1.1 Schnellanlage eines Kunden im Verkauf	5
1.2 Auftrennung des Reservierungsmodus	5
1.3 Mehrere Artikel aus den Verkaufsdaten an die Kasse, die Faktura oder in den Kostenvoranschlag übernehmen	7
1.4 Artikel aus den Verkaufsdaten eines Kunden bestellen	9
1.5 Packzettel auch für Normalverkäufe	10
1.6 Lastschriftinfo auf dem Kassensbon konfigurieren	11
1.7 Kundenvorschlagsliste zeigt Geburtsdatum bei gleichnamigen Kunden	12
1.8 Anzeige der Lagerorte 'Kommissioniersystem und andere Lagerorte'	12
2 Rezeptscan	13
2.1 Hinweis auf Abweichungen der erkannten IK zur beim Kunden hinterlegten IK ...	13
3 Faktura	14
3.1 Lastschriftinfo auf Rechnungen konfigurieren	14
4 Botendienst	15
4.1 Botenzuordnung von Tour entfernen	15
5 Kostenvoranschlag	16
5.1 Manuelle Adresse aus Kontaktdaten auswählbar	16
6 Artikelverwaltung	18
6.1 Ausnahmeregelungen zur Verschreibungspflicht bei Betäubungsmitteln	18
6.2 Artikel aus der Artikelverwaltung bestellen - ohne Verkaufsbezug	20
6.3 Artikel aus der Artikelverwaltung reservieren - mit Verkaufsanbindung	21
6.4 Artikelinfo - Bestellinfo zeigt detaillierte Informationen zur Abholung	21
6.5 Artikeltrefferlisten, Ansicht '3 Lagerort' weist alle Lagerorte aus	23
6.6 Lagerdaten zeigen u.a. Vorhandensein von Übervorratslagerort an	23
7 Warenlogistik	25
7.1 Vereinfachter Ablauf der Gutschriftsbuchung inkl. Sammelgutschrift	25
7.2 Darstellung von Abholungen und Nachlieferungen	27
7.3 Alphabetische Sortierung des Retourenscheins einstellen	29
8 Inventur	30
8.1 Inventuren werden berechtigungsgeschützt	30
9 Kontakte	31
9.1 Anzeige von Zusatzinformationen und Risiko-Checks zu Artikeln aus den Verkaufsdaten	31
9.2 Internationale Rufnummer beim Lieferanten oder Anbieter hinterlegen	33
9.3 Neue MSV3-Dienstleister hinzugekommen	33
10 Medikationsmanagement	34
10.1 Selektion der Medikation ist Voraussetzung für CAVE-Check	34
10.2 AMTS-Plan ausdrucken	34
11 Reports	36
11.1 Neue vordefinierte Abfragen, Felder und Optionen der Ergebnisverarbeitung ...	36
12 Übervorratsverwaltung	39
12.1 Übervorratsverwaltung - Einführung	39
12.2 Zuordnung von Verkaufsorten zu Lagerorten	39

12.3 Zuordnung von Artikeln zu Lagerorten	40
12.4 Freischalten der Übervorratsverwaltung	42
12.5 Auffülllisten einsehen und anlegen	43
12.6 Sonderfall: Sofortiges Auffüllen einzelner Artikel	46
12.7 Auffülllisten drucken und abarbeiten	46
12.8 Gedruckte Auffüllliste wiederholt drucken	51
12.9 Gedruckte Auffüllliste verwerfen	51
12.10 Auffülllisten auf 'erledigt' setzen	52
12.11 Spezialfall: Kommissioniersystem als Übervorratslagerort	52
12.12 Auffüllliste aus Notes-Aufgabe abarbeiten	53
12.13 Reports: Abfragen, Felder und Ergebnisverarbeitung für die Über- vorratsverwaltung	54
13 Kontaktklassifikationen	56
13.1 Kontaktklassifikationen können verbundweit ausgetauscht werden	56
14 App 'Meine Apotheke'	57
14.1 Daten für App-Impressum im Firmenstamm eintragen	57
14.2 Funktion zum Justieren des Rezeptfotos in 'Notes'	58
14.3 Bezeichnung des Anmeldecodes präzisiert	58
15 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS	61
15.1 Die IXOS Service-Hotline: 08151 / 55 09 295	61
15.2 Web-Portal des Online-Supports: www.pharmatechnik.de/online-support	61
15.3 Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Alt + F1 - Onlinehilfe' wählen	61

1 Kasse

1.1 Schnellanlage eines Kunden im Verkauf

Modul: Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Kontakt anlegen im Verkaufsvorgang

Neu/geändert:

Bisher konnten Sie in einem Verkauf, dem noch kein Kunde zugeordnet war, nach Auswahl der Kontakt-Taste bzw. des Kontakt-Buttons mit **Neu - F3** bzw. **Neuer Laufkunde - F5** bereits Kundenkontakte anlegen. Der Arbeitsablauf ist der gleiche wie in der Kontaktverwaltung.

Nun wurde hier im Fenster **Kontaktauswahl** die Funktion **Neuer Laufkunde - F5** so umgestaltet, dass eine schnelle Anlage eines Kundenkontaktes möglich ist.

Das Fenster **Kunden Schnellanlage** öffnet sich. Initial ist hier als Kontakttyp 'Laufkunde' eingestellt. Zwingend erforderlich ist an der Kasse nur die Eingabe des Namens. In der Faktura müssen allerdings beim späteren Erteilen der Faktura-Erlaubnis die übrigen Adressdaten nachgepflegt werden.

1.2 Auftrennung des Reservierungsmodus

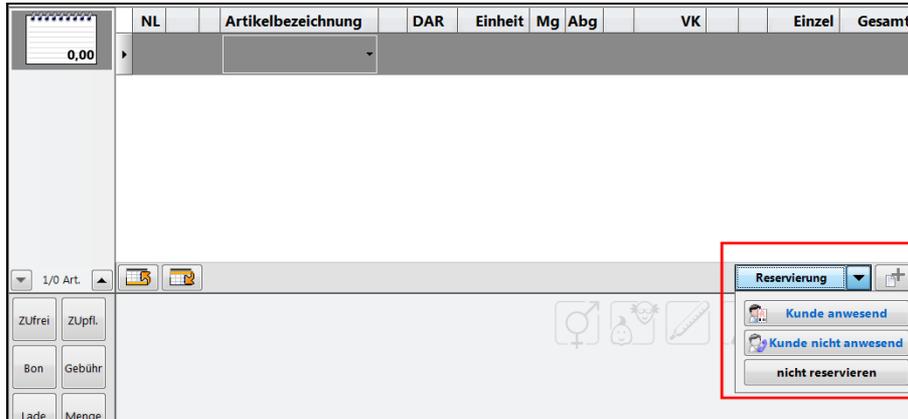
Modul: Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Artikel im Verkauf reservieren

Neu/geändert:

Um bei Reservierungen immer die optimale Anzahl an Druckstücken auszudrucken und die Verschwendung von Bonrollenpapier zu vermeiden, wurde der Reservierungsmodus im Verkauf aufgesplittet. Das Kriterium ist dabei, ob der Kunde in der Offizin ist oder ob eine Vorbestellung aufgegeben wird, ohne dass der Kunde in der Apotheke steht (z.B. telefonische Bestellung und Reservierung).

Dafür wurde der Reservierungsbutton im Verkaufsfenster als 'Reservierungsliste' mit folgenden Einträgen implementiert:



-  - Der Kunde ist in der Offizin. Er erwirbt die Artikel, möchte diese jedoch später abholen.
 ➔ Es wird ein Abholschein und eine Packliste gedruckt.
 Dies ist die Standardeinstellung an der Kasse, am Nebenarbeitsplatz, welcher für die Offizin konfiguriert ist, und am Beratungsplatz (auch für den Rezeptsan):
 Bei einmaligem Klick/Berühren des  Buttons oder Auswahl der Funktion **Reservierung - Alt+F5** wechselt der Reservierungsstatus standardmäßig zu . Damit wird das bisherige Verhalten an der Kasse beibehalten.
-  - Der Kunde bestellt bspw. telefonisch oder per Fax oder E-Mail; er ist nicht in der Offizin. In diesen Fällen ist der Ausdruck eines Abholscheins für den Kunden zusätzlich zur Packliste für die Apotheke nicht erforderlich und nicht erwünscht. Auch wenn ein Kunde vor Ihnen steht, aber für seine Nachlieferartikel keinen Abholschein haben möchte - statt dessen die Artikel auf seinen Namen zurückgelegt werden sollen - können Sie den Ausdruck des Abholscheins durch diese Kennzeichnung verhindern.
 ➔ Es wird nur eine Packliste zum Zusammenstellen der Ware für die Apotheke gedruckt.
 Dies ist die Standardeinstellung am Nebenarbeitsplatz und an der Kasse, die als Backoffice-Kasse konfiguriert ist (auch für den Rezeptsan):
 Bei einmaligem Klick/Berühren des  Buttons oder Auswahl der Funktion **Reservierung - Alt+F5** am Nebenarbeitsplatz und an der Kasse, die als Backoffice-Kasse konfiguriert ist, wechselt der Reservierungsstatus standardmäßig zu .
-  - Eine vorgenommene Reservierung können Sie durch Auswahl dieses Eintrags entfernen. Vorzugsweise klicken oder berühren Sie jedoch direkt wieder den aktiven (**blauen**) Reservierungsbutton oder wählen die Funktion **Reservierung - Alt+F5**.

Wenn Sie jedoch ausnahmsweise einmal mehr Druckstücke benötigen, können Sie diese wie bisher jederzeit aus dem Totalfenster oder aus der Verkaufsverwaltung mit **Drucken - F9** nachdrucken.

Die Art der Druckstücke kann jedoch über die Konfigurationsparameter **Druckanzahl Abholscheine** und **Druckanzahl Packliste** gesteuert werden:

- Wenn Sie bspw. 1 Abholschein und 1 Packliste konfiguriert haben, dann wird 1 Abholschein und 1 Packliste gedruckt, wenn der Kunde in der Offizin ist; und es wird nur 1 Packliste gedruckt, wenn der Kunde nicht in der Offizin ist. Das ist die Standardeinstellung.
- Wenn Sie bspw. 1 Abholschein und 0 Packlisten konfiguriert haben, dann wird 1 Abholschein gedruckt, unabhängig davon, ob der Kunde in der Offizin ist.
- Wenn Sie bspw. 0 Abholscheine und 1 Packliste konfiguriert haben, dann wird 1 Packliste gedruckt, unabhängig davon, ob der Kunde in der Offizin ist.
- Wenn Sie bspw. 2 Abholscheine und 0 Packlisten konfiguriert haben, dann werden 2 Abholscheine und 1 Packliste gedruckt, wenn der Kunde in der Offizin ist; und es wird nur 1 Abholschein gedruckt, wenn der Kunde nicht in der Offizin ist.
- Wenn Sie bspw. 0 Abholscheine und 2 Packlisten konfiguriert haben, dann werden 2 Packlisten und 0 Abholscheine gedruckt, unabhängig davon, ob der Kunde in der Offizin ist.
- In jedem Fall werden 2 Abholscheine gedruckt, wenn Sie den 'Abholschein ohne Artikel' (allgemeinen Abholschein) mit der Funktion **Abholschein - Strg+F5** anfordern.



Beachten Sie, dass in diesem Zusammenhang auch der Button zum Öffnen eines neuen Subtotals von 'neuen Subtotal' zu  geändert wurde.

1.3 Mehrere Artikel aus den Verkaufsdaten an die Kasse, die Faktura oder in den Kostenvoranschlag übernehmen

Modul: Kontakte, Kasse, Faktura, Kostenvoranschlag

Anwendungsfall: Verkauf von Artikeln, die der Kunde schon einmal gekauft hatte

Neu/geändert:

Bisher konnten Sie immer nur einen Artikel aus den **Verkaufsdaten** der Kontaktdetails eines Kunden an die Kasse, in die Faktura oder den Kostenvoranschlag übernehmen. Nun ist in den Verkaufsdaten eine Mehrfachselektion von Artikeln möglich, um alle gewünschten Artikel zu übernehmen. Dabei können Sie die Artikel gleich an einen anwesenden Kunden abgeben oder den Verkauf reservieren, wenn es sich bspw. um eine telefonische Reservierung handelt.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie an der Kasse oder an der Fakturakasse (auch beim Erstellen eines Kostenvoranschlag) das Kundeninfo-Icon  'Verkaufsdaten' im oberen Bereich des Verkaufsfensters.

➡ Die Kontaktverwaltung öffnet sich auf der Seite **Verkaufsdaten**.

2. Klicken oder berühren Sie einen Artikel in der Liste, drücken und halten Sie die Strg- oder Shift-Taste und klicken oder berühren Sie den weiteren bzw. letzten Artikel.

3. Je nachdem, ob der Kunde in der Offizin ist, gehen Sie wie folgt vor:
 - a. Wählen Sie **An Kasse übergeben - Strg+F7** oder öffnen Sie das Kontextmenü mit dem Eintrag **An Kasse übergeben**.

➡ Die markierten Artikel werden an die Kasse bzw. Fakturakasse übergeben.

- b. Wählen Sie **Telefon. Reservierung - Strg+F6**.

➡ Die markierten Artikel werden an die Kasse übergeben und direkt als 'telefonisch reserviert' gekennzeichnet. In der Faktura wird diese derzeit Funktion nicht unterstützt.



Beachten Sie, dass immer der gesamte Verkauf als 'telefonisch reserviert' gekennzeichnet wird, inklusive der Artikel, die Sie vor der Verzweigung in die Verkaufsdaten bereits erfasst hatten.

NL	Be	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK	Einzel	Gesamt
1		TENA LADY EXTRA	BIN	24St	1		7,06	7,06	7,06
2		SINUPRET FORTE DRA	UTA	20St	2		10,20	10,20	20,40

1/2 Art. Reservierung

4. Fahren Sie mit dem Verkauf wie gewünscht fort.

1.4 Artikel aus den Verkaufsdaten eines Kunden bestellen

Modul: Kontakte, Kasse, Faktura, Kostenvoranschlag

Anwendungsfall: Bestellung von Artikeln, die der Kunde schon einmal gekauft hatte

Neu/geändert:

Wenn Ihr Kunde Artikel bestellen möchte, die auf seiner Kundenkarte, d.h. in seinen Verkaufsdaten gespeichert sind, dann können Sie diese jederzeit für ihn nachbestellen, ohne einen Verkaufsvorgang anlegen zu müssen.

Nutzen Sie dazu die Funktion **Warenkorb - Strg+F5**.

Standardmäßig öffnet sich das Fenster **Warenkorb / Nachlieferung** mit der Option **Besorger** zur Bestellung einer Abholung, wobei der Kunde bereits hinterlegt ist. Mit der Option **Lager** wird fürs Lager bestellt.

Im Warenkorb ist der Artikel dann als  Abholung mit Kundenbezug gekennzeichnet.

Wenn Sie den Kundennamen entfernen, dann ist die Position als  Abholung ohne Kundenbezug gekennzeichnet. Bestellung(en) wegen Nachlieferung oder Terminnotiz werden wie bisher mit dem  Icon ausgewiesen.



Beachten Sie, dass die Warenkorboptimierung Nachliefer- und Lagerartikel ggf. unterschiedlich behandelt.

Warenkorb / Nachlieferung

Artikelbezeichnung: BAMBUSA D 1 DAR: GLO Einheit: 10g NP: N3 PZN: 00000313 Anbieter: DHU-Arzneimittel GmbH & Co. Nega+ Lagerstatus: Bestand: 0

Bestelldaten
Bestellmenge:
 Lager
 Besorger
für Kunde: Frau Beatrice Aaron

Warenkorb
Lieferant: Hageda-Stumpf GmbH & Co.
Bestellzeit: heute 10:30
Lieferzeit: 11:30
Auftragsart: Normal-Auftrag

Jahr	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Gesamt
2015													
2014													
2013													

Bestand: 0 ABDA-EK: 4,55 Letzter Lieferant: Nachlieferungsmenge: 2 Effektiver EK: Letztes Lieferdatum: Lieferant: Angebotsliste: Menge: Nara: Angebots-EK: Ersparnis: %

Warenkorb-Auswahl **F5** Günstigstes Angebot **F6** Günstigster Lieferant **F7** Artikel-details **F8** Optimaler Lieferant **F9** OK **F12** Abbrechen **Esc**

1.5 Packzettel auch für Normalverkäufe

Modul: Kasse

Anwendungsfall: Verkauf mit unterschiedlichen Subtotals ausführen

Neu/geändert:

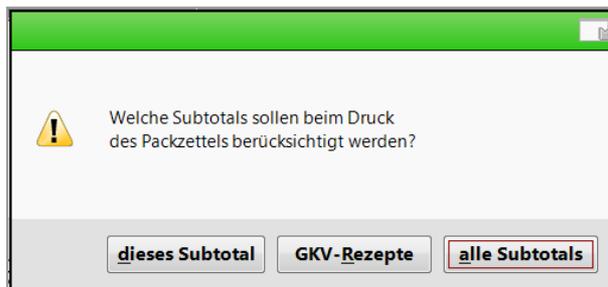
Bisher konnten Sie einen Packzettel nur für Rezept-Subtotals ausdrucken, um bspw. die durch einen Rabattvertrag ausgetauschten Artikel für den Kunden vom Lager zu holen. Um jedoch auch Anwendungsfälle zu unterstützen, in denen Sie bspw. Frei- und Sichtwahlartikel für Ihre Kunden zusammenstellen, können Sie nun auch Packzettel für Normalverkaufs-Subtotals drucken.

Wie gewohnt, drücken Sie dazu nach Erfassung der Artikel die Taste **Bon** bzw. den Button



. Dies ist im Erfass- und Total-Fenster möglich.

Enthält der Verkauf mehrere Subtotals, werden Sie gefragt, ob Sie den Packzettel nur für **dieses Subtotal**, für **GKV-Rezepte** oder für **alle Subtotals** ausdrucken möchten.



Zur Veranschaulichung sind im folgenden Beispiel die Artikel nach Subtotals sortiert, d.h. beide Sortieroptionen (nach Artikeln und nach Lagerort) im Modul **Druckformulare** sind deaktiviert worden. Dies ist nicht die Standardeinstellung.



1.6 Lastschriftinfo auf dem Kassenbon konfigurieren

Modul: Kasse, Druckformulare

Anwendungsfall: Verkauf mit Lastschrifteinzug abschließen

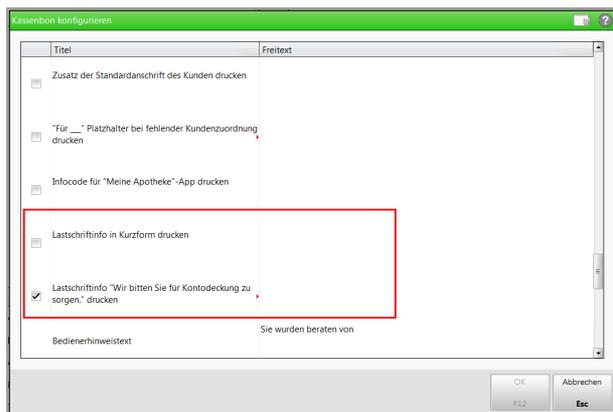
Neu/geändert:

Sie können die Ausführlichkeit der Lastschriftinfo auf dem Kassenbon im Modul **Druckformulare** wie folgt einstellen:

- **Lastschriftinfo in Kurzform drucken** - Aktivieren Sie die Checkbox, um die Lastschriftinfo in Kurzform mit Aufführung von Betrag, Fälligkeitsdatum, Gläubiger-Identifikationsnummer und Mandatsreferenz zu drucken. Gleichzeitig müssen Sie die folgende Checkbox **Lastschriftinfo "Wir bitten Sie für Kontodeckung zu sorgen."** drucken. deaktivieren.

Initial ist die Checkbox deaktiviert, so dass die Lastschriftinfo in der ausführlichen ausformulierten Form gedruckt wird.

- **Lastschriftinfo "Wir bitten Sie für Kontodeckung zu sorgen." drucken.** - Deaktivieren Sie die Checkbox, um diesen Satz nicht aufzudrucken. Die Lastschriftinfo kann dabei sowohl in der Lang- als auch in der Kurzform aufgedruckt werden.



Kassenbon			
Kassenbon Nr: 85432			
Für Frau Bette Galbraith Blumenaumühle 65 00414 München			
--Normal-----			
1 * BAMBUSA D 1 GLO 10g			
00000313	Einzelpreis	EUR	8,50
--Rezept - ZZ-pfl./MK-pfl.-----			
1 * MARCUPHEN - CT 3MG TAB TAB 100St			
07636020	Einzelpreis	EUR	17,97
	Zuzahlung	EUR	5,00
Summe		EUR	13,50
Nettosumme		EUR	12,14
incl. MWST 19,00 %			1,36
gegeben Lastschrift		EUR	13,50
Für Kassenrezepte gilt: Leistungsempfänger ist die Krankenkasse. Diese Rechnung berechtigt nicht zum Vorsteuerabzug.			
Unsere Forderung in Höhe von 13,50 EUR ziehen wir mit der SEPA Lastschrift zum Mandat Nr. W-323-9H6 zu der Gläubiger-ID DE98ZZZ09999999999 von Ihrem Konto IBAN DE7870020270000080120 bei der BIC HYVEDEMMXXX zum Fälligkeitstag 05.05.2015 ein. Wir bitten Sie für Kontodeckung zu sorgen.			
28.04.2015 15:47:29		kas001	
Sie wurden beraten von Frau Barry			

Kassenbon			
Kassenbon Nr: 85432			
Für Frau Bette Galbraith Blumenaumühle 65 00414 München			
--Normal-----			
1 * BAMBUSA D 1 GLO 10g			
00000313	Einzelpreis	EUR	8,50
--Rezept - ZZ-pfl./MK-pfl.-----			
1 * MARCUPHEN - CT 3MG TAB TAB 100St			
07636020	Einzelpreis	EUR	17,97
	Zuzahlung	EUR	5,00
Summe		EUR	13,50
Nettosumme		EUR	12,14
incl. MWST 19,00 %			1,36
gegeben Lastschrift		EUR	13,50
Für Kassenrezepte gilt: Leistungsempfänger ist die Krankenkasse. Diese Rechnung berechtigt nicht zum Vorsteuerabzug.			
Betrag: 13,50 EUR Fälligkeitsdatum: 05.05.2015 Mandat Nr.: W-323-9H6 Gläubiger-ID: DE98ZZZ09999999999			
28.04.2015 15:47:29		kas001	
Sie wurden beraten von Frau Barry			

Beispiel: Druckvorschau für Kassenbelege mit langer und kurzer Lastschriftinfo

1.7 Kundenvorschlagsliste zeigt Geburtsdatum bei gleichnamigen Kunden

Modul: Kasse, Faktura

Anwendungsfall: Kundenvorschlagsliste anzeigen

Neu/geändert:

Um Kunden mit gleichem Namen auch in der Kundenvorschlagsliste sicher unterscheiden zu können, wird in diesem Fall das Geburtsdatum der Kunden hinter den Adressdaten angezeigt. Voraussetzung ist, dass dieses in den Kontaktdaten gepflegt wurde.

NL	Be	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	Mg	Abg	VK	Einzel	Gesamt	
		AAGAARD PROPOLIS MUNDGE		GEL	20ml	nb	Börner GmbH	1	1	6,90
		AARANE N		DOS	10ml	N1	Sanofi-Aventis	1	0	41,95
		AARANE N		DOS	2X10ml	N2	Sanofi-Aventis De	+	0	70,14
		AARANE N		DOS	3X10ml	N3	Sanofi-Aventis	1	0	97,10
		AARANE N		DOS	6X10ml	nb	Sanofi-Aventis De			
		Aaron Adam				Berg/Gott				
		Aaron Beatrice								24.01.01
		Aaron Beatrice				Berg/Gott	Am Steinbühl 12			27.11.60

1.8 Anzeige der Lagerorte 'Kommissioniersystem und andere Lagerorte'

Modul: Kasse

Anwendungsfall: Erfassen von Artikeln

Neu/geändert:

Wenn Sie mit einem Kommissioniersystem arbeiten, in dem auch Artikel eingelagert sind, die noch andere Lagerorte haben (z. B. Übervorrat), dann wird an der **Kasse** das  Icon angezeigt.

2 Rezeptscan

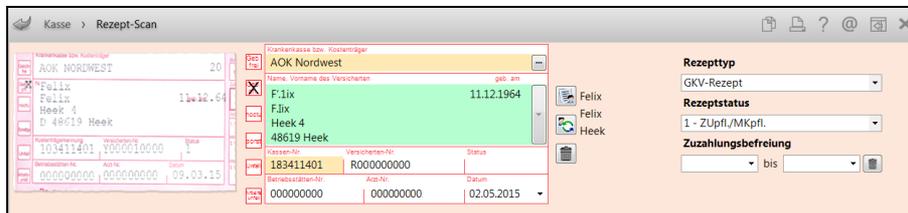
2.1 Hinweis auf Abweichungen der erkannten IK zur beim Kunden hinterlegten IK

Modul: Rezeptscan, Rezeptmanagement

Anwendungsfall: Scannen eines Rezepts mit schlecht erkennbarem Kostenträger

Neu/geändert:

Falls die Erkennung im Rezeptscan aufgrund einer schlechten Druckqualität einen anderen Kostenträger anbietet, als den beim Kunden hinterlegten, dann wird dieser in den Kundendaten **gelb hinterlegt**.



Zum Korrigieren der Krankenkasse bzw. des Kostenträgers gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie den  Browse-Button am rechten Rand des Feldes **Krankenkasse bzw. Kostenträger**.
 ➔ Das Fenster **Kostenträger auswählen** öffnet sich.
 Mehr dazu im Thema 'Kostenträger auswählen'.
2. Suchen Sie den auf dem Rezept erfassten Kostenträger heraus und bestätigen Sie die Auswahl mit **OK - F12**.
 ➔ Der Kostenträger wird als Basis für die **Vergleichssuchen** übernommen.

Bei der Rezeptkontrolle im **Rezeptmanagement** (Profi) wird die Übereinstimmung des erkannten Kostenträgers mit dem beim Kunden hinterlegten Kostenträger ebenfalls überprüft.

Falls keine Übereinstimmung festgestellt wird, so wird das Feld Kostenträger ebenfalls **gelb hinterlegt** und als Hinweistext wird Folgendes ausgegeben:

'Anderer Kostenträger beim Kunden hinterlegt <Name und IK des Kostenträgers>'

3 Faktura

3.1 Lastschriftinfo auf Rechnungen konfigurieren

Modul: Faktura, Zahlungsbedingungen

Anwendungsfall: Verkauf mit Lastschrifteinzug abschließen

Neu/geändert:

Sie können die Ausführlichkeit der Lastschriftinfo auf Rechnungen im Modul **Zahlungsbedingungen** beim Anlegen und Bearbeiten einer Zahlungsbedingung wie folgt einstellen:

- **Zusatztext (oberhalb):** Geben Sie einen frei gewählten Text ein. Wenn Sie hier einen Text eingeben, dann wird dieser oberhalb der Angaben des Zahlungsziels und der Skontofristen bzw. des Datums des Lastschrifteinzugs auf die Rechnung gedruckt.
- **Lastschriftinfo in Kurzform drucken** - Wählen Sie diese Option, um die Lastschriftinfo in Kurzform mit Aufführung von Betrag, Fälligkeitsdatum, Gläubiger-Identifikationsnummer und Mandatsreferenz zu drucken.
- **Lastschriftinfo als ausführlicher Text** - Wählen Sie diese Option, um die Lastschriftinfo in der Langform als ausformulierten Text aufzudrucken. Dies ist die Standardeinstellung.
 - **Wir bitten Sie für Kontodeckung zu sorgen.** - Deaktivieren Sie die Checkbox, um diesen Satz nicht aufzudrucken.

	Frist in Tagen	Prozentsatz
Skontofrist 1		
Skontofrist 2		
Skontofrist 3		

Die aufgedruckten Texte sind die gleichen wie auf den Kassenbons. Lesen Sie dazu bitte im Kapitel **Kasse** nach.

4 Botendienst

4.1 Botenzuordnung von Tour entfernen

Modul: Botendienst

Anwendungsfall: Einmalige oder ständige Tour bearbeiten

Neu/geändert:

Wenn beim Anlegen oder Bearbeiten einer einmaligen oder ständigen Tour versehentlich ein Mitarbeiter als Bote zugeordnet wurde, dann kann diese Zuordnung wieder entfernt werden.

Nutzen Sie dafür im Feld **Bote** den Listeneintrag **<keine Angabe>**. Daraufhin ist kein Bote mehr zugeordnet.

The screenshot shows a dialog box titled "Ständige Tour anlegen". The fields are as follows:

- Tourname*: Mittagstour
- Beginn*: 29.04.2015
- Uhrzeit*: 12:00
- Jede/Alle*: 1 Woche
- Days: Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So (all checked)
- Touranzeige: 2 Tour(en)
- Bote: A dropdown menu is open, showing a list of employees: Bellamy, Armand; <keine Angabe> (highlighted); Bellamy, Armand; Bradshaw, Anibal; Barry, Ada; Cleveland, Boris; Böswirth, Brigid; Aiello; Boling, Bobette; and a checkbox for "Vorschlägen bis zur Übergabe an den Boten".
- Bestellware: 180 Minuten
- Lieferverhalten bei Lager- und Bestellware: Gesamtlieferung

Buttons at the bottom: OK (F12), Abbrechen (Esc).

5 Kostenvoranschlag

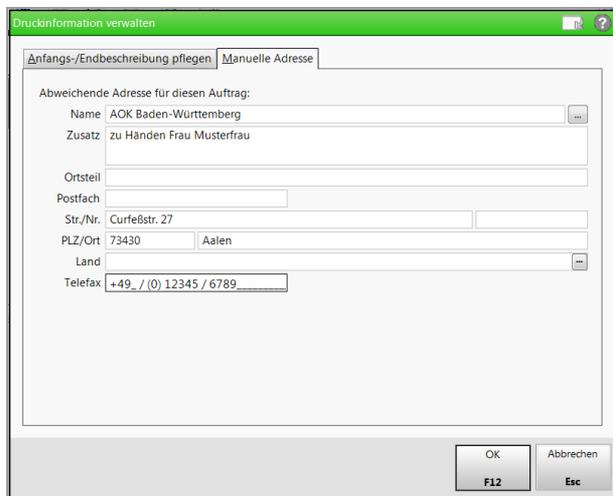
5.1 Manuelle Adresse aus Kontaktdaten auswählbar

Modul: Kostenvoranschlag

Anwendungsfall: Manuelle Adresse vorgeben

Neu/geändert:

Wenn Sie beim Erstellen eines Kostenvoranschlags beim Erfassen der Artikel an der Kasse mit **Texte einfügen - Alt+F9** den Adressaten des Kostenvoranschlags ändern möchten, dann können Sie diesen nun direkt aus den in IXOS hinterlegten Kontaktdaten herausuchen. Das ist wesentlich komfortabler als die manuelle Eingabe und spart Bearbeitungszeit.



Indem Sie auf den  Browse-Button am Feld **Name** klicken, öffnet sich das Kontaktauswahlfenster. Hier können Sie bspw. den gewünschten Kostenträger auswählen. Sie können den Kontakt auch weiterhin manuell eingeben oder die aus der Kontaktverwaltung übernommenen Daten verändern. Geben Sie ggf. als Zusatz den Namen des Bearbeiters ein. Eine von Ihnen angegebene Telefax-Nummer wird auf dem Kostenvoranschlag unter die Adresse gedruckt.



Drachen Apotheke
Dr. IXOS
Am Kaditzer Tännicht 4
56479 Hellenhahn
IK: 31000000

Tel.: 07936/33
Fax: 07936/37

Drachen Apotheke, Am Kaditzer Tännicht 4, 56479 Hellenhahn

Seite 1 / 1

AOK Baden-Württemberg
zu Händen Frau Musterfrau
Curfußstr. 27
73430 Aalen

Fax: 012345/6789

Kundennr. 2552
Belegnr. 2/1
Datum 29.04.2015
Bearbeiter Gisela Grünewald

Mein Kostenvorschlag

Leistungsempfänger: Frau Suse Abel, Albert-Blank-Straße 125, 91731 Langfurth

Menge	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	PZN	Kz	VK/ZuMehr	Rabatt	Kundenpreis	Gesamt	
1	PARI BOY SX		1St	01084424		229,97 €	-6,90 €	223,07 €	223,07 €	
							Netto		187,45 €	
Teilsomme 19%									Mehrwertsteuer 19%	35,62 €
									Bruttosumme	223,07 €

Mein Kostenvorschlag gültig bis: 29.05.2015

6 Artikelverwaltung

6.1 Ausnahmeregelungen zur Verschreibungspflicht bei Betäubungsmitteln

Modul: Artikelverwaltung, Kasse

Anwendungsfall: Artikelinformationen für BtM einsehen

Neu/geändert:

In der BtM-Info der Artikelinformationen werden zusätzlich Ausnahmeregelungen zur Verschreibungspflicht angezeigt.

Die Verschreibungshöchstmengen werden angezeigt. Wenn die Verschreibungshöchstmengen von Wirkstoff und Entsprichtstoff identisch sind, werden diese nur einmal angezeigt.

Es wird die BtM-Menge je Packung berechnet und angezeigt. Falls die Berechnung nicht möglich ist (Absolut-/Relativbezug fehlt oder Angaben nicht eindeutig), wird eine entsprechende Info-Meldung eingeblendet.

Angaben zu Wirkstoff-/Entsprichtstoffgehalt werden nur in ng, µg, mg, g, und kg berücksichtigt. Angaben wie bspw. mg/h bei Pflastern werden ausgeschlossen, da die Gesamtmengenberechnung in solchen Fällen nicht sinnvoll wäre.

Unter **Berechnung für** können Sie ein beliebige Anzahl von Packungen eingeben, wodurch die Gesamtmenge auf Basis dieser Anzahl aktualisiert wird. Initial ist 1 Packung voreingestellt.

Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	Anbieter	PZN
TILIDIN 150/12 mg retard 1A Pharma Tabl.	RET	100St	N3	1 A Pharma GmbH	00011788

BtM-Info

Berechnung für Packung(en) 100St:

1 Tabl. enthält: Tilidin hydrochlorid-0,5-Wasser Gesamtmenge 1 Packung: 15436 mg (= 15,436 g)

Verschreibungshöchstmengen – Tilidin hydrochlorid-0,5-Wasser
18,0 g innerhalb von 30 Tagen (Arzt für Patienten); bis zur Menge seines durchschnittlichen Zweiwochenbedarfes, mindestens jedoch die kleinste Packungseinheit (Arzt, Zahnarzt, Tierarzt für Praxis); 4,5 g innerhalb von 30 Tagen (Zahnarzt für Patienten); 18,0 g innerhalb von 30 Tagen (Tierarzt für Tier)

Ausnahmen zur BtM-Verschreibungspflicht – Tilidin hydrochlorid-0,5-Wasser
ausgenommen in festen Zubereitungen mit verzögerter Wirkstofffreigabe, die ohne einen weiteren Stoff der Anlagen I bis III je abgeteilte Form bis zu 300 mg Tilidin, berechnet als Base, und, bezogen auf diese Menge, mindestens 7,5 vom Hundert Naloxonhydrochlorid enthalten

Besonderheit bei mehreren Komponenten:

Falls ein BtM mehrere Komponenten enthält, sind in den von ABDATA gelieferten Daten keine Informationen über das Verhältnis der Komponenten enthalten. Deshalb wird für jede Komponente die Gesamtmenge des Wirkstoffanteils (Spalte: 'Gesamtmenge x Packungen') immer auf die gesamte Packungsanzahl hochgerechnet.

Beispiel: Das BtM enthält 10 Kapseln. IXOS berechnet die Gesamtmenge jeder Komponente auf dieser Basis, obwohl z.B. von der einen Komponente 6 und von der anderen 4 enthalten sind.



Berechnen Sie bitte die tatsächliche Gesamtmenge für die angegebene Packungsanzahl anhand der tatsächlich enthaltenen Menge der einzelnen Komponenten.

Artikelinformationen

Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	Anbieter	PZN
TUSSORET Kombipckg.Tag/Nacht Kapseln	KPG	10St	N1	MAXMEDIC PHARMA GM	00078172

Eigene Info

BtM-Info

Aktuelle Info

Berechnung für Packung(en) 10St:

(Komponente Hartkapsel: weiße Tag-Kapsel)

1 Kaps. enthält:		Gesamtmenge 1 Packung:	
Codein phosphat-0,5-Wasser	40,72 mg	407,2 mg	(= 0,4072 g)

Verschreibungshöchstmengen – Codein phosphat-0,5-Wasser
40,0 g als Substitutionsmittel innerhalb von 30 Tagen (Arzt nur für Betäubungsmittelabhängige); bis zur Menge seines durchschnittlichen Zweiwochenbedarfes, mindestens jedoch die kleinste Packungseinheit (Arzt für Praxis)

Ausnahmen zur BtM-Verschreibungspflicht – Codein phosphat-0,5-Wasser
ausgenommen in Zubereitungen, die ohne einen weiteren Stoff der Anlagen I bis III BtMG bis zu 2,5 vom Hundert oder je abgeteilte Form bis zu 100 mg Codein, berechnet als Base, enthalten. Für ausgenommene Zubereitungen, die für betäubungsmittel- und alkoholabhängige Personen verschrieben werden, gelten jedoch die Vorschriften über das Verschreiben und die Abgabe von Betäubungsmitteln

Speichern
F1

Löschen
F4

Schließen
F12

Beispiel: BtM mit mehreren Komponenten

6.2 Artikel aus der Artikelverwaltung bestellen - ohne Verkaufsbezug

Modul: Artikelverwaltung

Anwendungsfall: Artikel aus der Artikelverwaltung bestellen

Neu/geändert:

Um bei Bestellungen aus der Artikelverwaltung - mit **Warenkorb - F5** - unterscheiden zu können, ob der Artikel als '**Besorger**' für eine Abholung (Nachlieferung) oder für das **Lager** bestellt werden soll, wurde das Fenster **Warenkorb / Nachlieferung** angepasst.

- Bei der Bestellung eines **Lagerartikels** aus der **Artikelverwaltung** ist die Bestelloption mit **Lager** vorbelegt.

➔ Dadurch erfolgt die Bestelloptimierung für Lagerartikel. Manuell können Sie die Bestelloption jedoch auf **Besorger** ändern und ggf. einen Kundennamen hinterlegen.

- Bei der Bestellung eines **Negativartikels** aus der **Artikelverwaltung** ist die Bestelloption mit **Besorger** vorbelegt.

Dadurch erfolgt die Bestelloptimierung für Nachlieferartikel, d.h. bspw. NICHT im Spätauftrag. Dieses Verhalten ist analog zur Bestellung in Verkaufsvorgängen.

Manuell können Sie bspw. für den Besorger(artikel) einen Kundennamen eingeben, ändern oder löschen. Auch die Änderung der Bestelloption auf **Lager** ist möglich, so dass der Artikel bspw. im Spätauftrag bestellt wird.



Generell empfehlen wir jedoch, Nachlieferartikel von der Kasse zu bestellen, da hier der Prozess mit dem Ausdruck von Abholschein, Packliste, ggf. Reservierung, Rabattvertragsuche usw. komplett unterstützt wird.

- Bei der Bestellung eines Artikels aus den Verkaufsdaten eines Kunden ist ebenfalls die Bestelloption mit **Besorger** vorbelegt. Der Kundenbezug bleibt immer vorhanden; dieser kann jedoch auf einen anderen Kunden geändert werden. Dies wurde bereits im Kapitel 'Kasse' beschrieben.

The screenshot shows the 'Warenkorb / Nachlieferung' window. The table lists the article 'RAMILICH 2.5MG TABLETTEN' with a quantity of 1 and a status of 'POS'. In the 'Bestelldaten' section, the 'Bestellmenge' is 1. The 'Lager' radio button is selected, and the 'Besorger' radio button is unselected. The 'Warenkorb' section shows the supplier as 'Hageda-Stumpf GmbH & Co.', the delivery time as 'heute 16:10', and the order type as 'Normal-Auftrag'.

Beispiel: Bestellung eines Lagerartikels aus der Artikelverwaltung

The screenshot shows the 'Warenkorb / Nachlieferung' window. The table lists the article 'RAMILICH 5MG TABLETTEN' with a quantity of 0 and a status of 'Nega+'. In the 'Bestelldaten' section, the 'Bestellmenge' is 0. The 'Besorger' radio button is selected, and the 'Lager' radio button is unselected. The 'Warenkorb' section shows the supplier as 'Hageda-Stumpf GmbH & Co.', the delivery time as 'heute 16:10', and the order type as 'Normal-Auftrag'.

Beispiel: Bestellung eines Nachlieferartikels aus der Artikelverwaltung

6.3 Artikel aus der Artikelverwaltung reservieren - mit Verkaufsanbindung

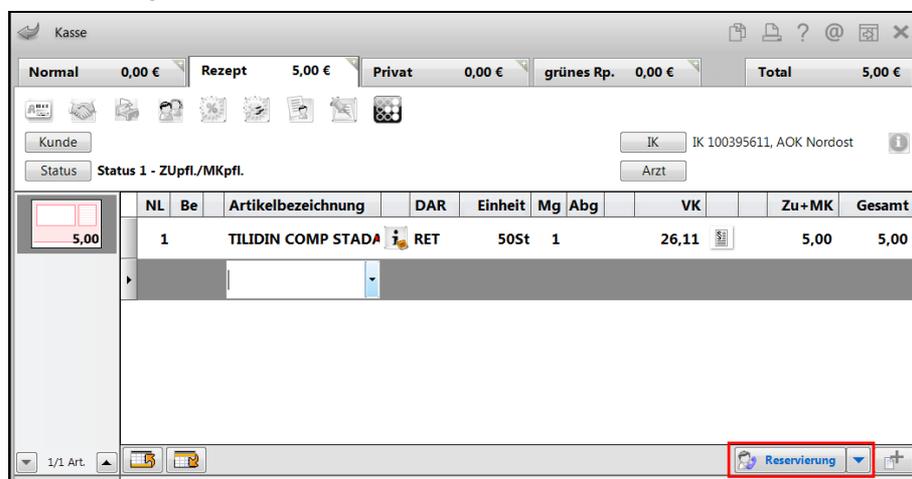
Modul: Artikelverwaltung

Anwendungsfall: Artikel aus der Artikelverwaltung bestellen

Neu/geändert:

Sowohl aus der Artikelsuche als auch aus den Artikeldetails können Sie eine telefonische Reservierung eines Artikels vornehmen. Nutzen Sie dazu die Funktion **Telefon. Reservierung - Strg+F5**.

➡ Der Artikel wird in einen neuen Kassenvorgang übergeben und direkt als 'telefonisch reserviert' gekennzeichnet.



6.4 Artikelinfo - Bestellinfo zeigt detaillierte Informationen zur Abholung

Modul: Artikelverwaltung

Anwendungsfall: Seite **Bestellinfo** einsehen

Neu/geändert:

In der Artikelverwaltung zeigt die Artikelinfo (**Info - F6**) auf der Seite **Bestell-Info** verschiedene Icons zur Kennzeichnung der konkreten Art der Abholung:

-  Abholung mit Kundenbezug: Die Position wurde für einen bestimmten Kunden oder mehrere Kunden bspw. aus einem kundenbezogenen Verkauf oder aus den Verkaufsdaten des Kunden als Besorger bestellt.
-  Bestellung(en) wegen Nachlieferung oder Terminnotiz **ohne** Kundenbezug.
-  Abholung ohne Kundenbezug

Typ	Lieferant/Notiz	Auftragsart	Zeit	Tag	Menge	Nara
Warenkorb	Hageda-Stumpf GmbH & Co.	Normal-Auftrag	10:30	heute	1	0
Warenkorb	Hageda-Stumpf GmbH & Co.	Normal-Auftrag	13:00	heute	1	0
Warenkorb	Hageda-Stumpf GmbH & Co.	Normal-Auftrag	16:10	heute	1	0

Der Tooltip auf den Icons zeigt noch genauere Informationen zur Abholung. Im Beispiel werden die Details einer Kundenbestellung angezeigt:

Falls im selben Warenkorb mehrere Bestellungen vom gleichen Artikel mit unterschiedlichen Kundenbezügen bestellt werden, so überlagern sich die 3 Icons mit folgender Priorität (absteigend):

Abholung mit Kundenbezug --> Abholung ohne Kundenbezug --> Bestellung (en) wegen Nachlieferung

Im Tooltip werden die Daten der beiden Abholungen angezeigt.

6.5 Artikeltrefferlisten, Ansicht '3 Lagerort' weist alle Lagerorte aus

Modul: Artikelverwaltung

Anwendungsfall: Ansicht '3 Lagerort' einsehen

Neu/geändert:

In den Artikeltrefferlisten, Ansicht '3 Lagerort' weist die Spalte **Lagerort** mit der Anzeige **Mehrere** nun darauf hin, dass dem Artikel mehr als ein Lagerort zugeordnet wurde. Dies kommt insbesondere im Zuge der neuen Übervorratsverwaltung (siehe Kapitel 'Übervorratsverwaltung' auf Seite 39) zum Tragen. Hier werden Übervorratsartikeln größtenteils mindestens zwei Lagerorte zugeordnet: ein Hauptlagerort und ein Übervorratslagerort.

Artikelbezeichnung	DAR	Einheit NP	Lagerort	EK	Zu+MK	Status
ASS SANDOZ 100MG	TAB	100St N3	swr1	1,78 *	4,05	+
ASS SANDOZ 500MG	TAB	30St N2		1,18	2,36	
ASS SANDOZ 500MG	TAB	100St N3		2,66	5,00	
ASS SOPHIEN 500	TAB	30St N2		1,76	3,39	
ASS STADA 100	TAB			0,92 *	1,64	+
ASS STADA 100	TAB			1,35 *	2,87	+
ASS STADA 100MG	TMR	50St N2		1,08	2,15	
ASS STADA 100MG	TMR	100St N3		2,05	3,95	
ASS STADA 500	TAB	10St N1	Mehrere	0,67 *	2,49	A
ASS STADA 500	TAB	30St N2	Sichtwahl	2,07	3,99	A
ASS STADA 500	TAB	100St nt	Sichtwahl	3,88	5,00	A
ASS STADA PROTECT 100MG	TMR	50St N2		1,08	2,15	
ASS STADA PROTECT 100MG	TMR	100St N3	Kommission	1,71 *	3,95	3

Der Tooltip weist alle zugeordneten Lagerorte detailliert aus. Übervorratslagerorte werden mit dem Nachsatz **(ÜV)** versehen.

Lagerorte
Hauptalphabet Lager
Keller (ÜV)

6.6 Lagerdaten zeigen u.a. Vorhandensein von Übervorratslagerort an

Modul: Artikelverwaltung

Anwendungsfall: Lagerdaten einsehen

Neu/geändert:

In den Artikeldetails auf der Seite **Lagerdaten** wurde die Anzeige im Feld **Lagerort** wie folgt erweitert:

Dieses Feld zeigt den aktuell für den Artikel eingestellten Lagerort mit vorangestelltem Lagerort-Icon.

Sind mehrere Lagerorte zugeordnet, wird **Mehrere** angezeigt. Falls ein Kom-

missioniersystem und weitere Lagerorte zugeordnet sind, wird **Mehrere** angezeigt.

Wenn einem Artikel zusätzlich zu seinen Hauptlagerorten auch Übervorratslagerorte zugeordnet sind, wird dies durch eine rote Schale unter den bereits bekannten Lagerort-Icons signalisiert:



Sollte ein Lagerort nicht Hauptlagerort, sondern nur Übervorratslagerort sein, so wird er mit folgendem Icon gekennzeichnet: .



Informationen zur Übervorratsverwaltung erhalten Sie im gleichnamigen Kapitel dieser Versionsbeschreibung.

Wenn mehrere Lagerorte zugeordnet sind, liefert der Tooltip zum Icon detaillierte Informationen, welche Lagerorte zugewiesen sind.

7 Warenlogistik

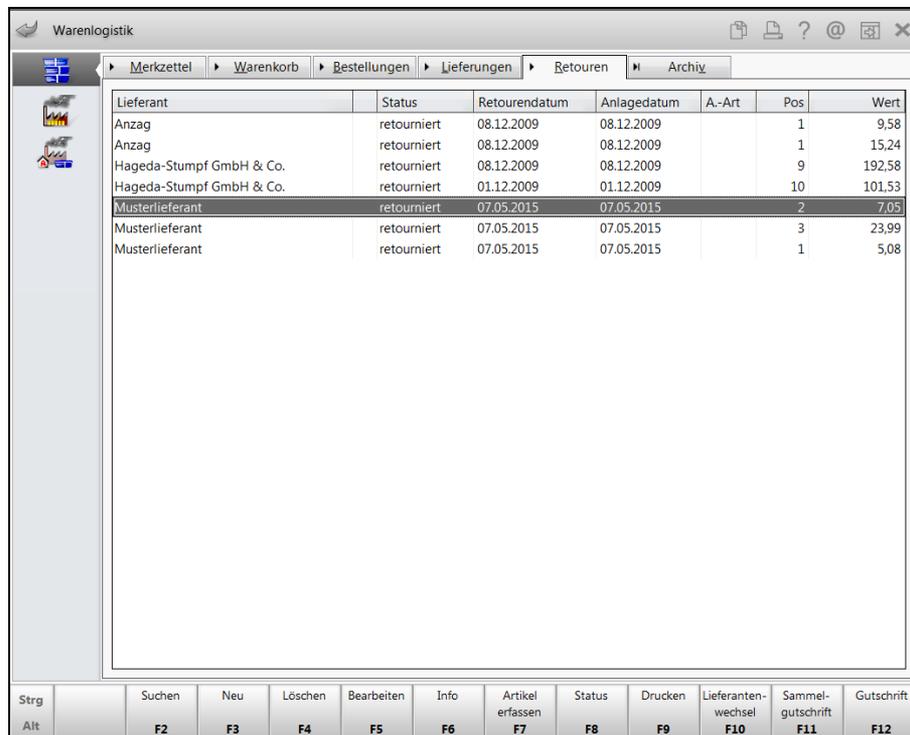
7.1 Vereinfachter Ablauf der Gutschriftsbuchung inkl. Sammelgutschrift

Modul: Warenlogistik

Anwendungsfall: Retourenauftrag und Gutschrift buchen

Neu/geändert:

Wenn Sie Artikel an einen Lieferanten retourniert haben, erhalten Sie in der Regel eine **Gutschrift** für die Ware. Um das Retournieren nach Erhalt der Gutschrift abzuschließen, müssen Sie den retournierten Retourenauftrag buchen. Nutzen Sie dazu in der Retourenübersicht und beim Bearbeiten des Retourenauftrags die Funktion **Gutschrift - F12**.



Lieferant	Status	Retouredatum	Anlagedatum	A.-Art	Pos	Wert
Anzag	retourniert	08.12.2009	08.12.2009		1	9,58
Anzag	retourniert	08.12.2009	08.12.2009		1	15,24
Hageda-Stumpf GmbH & Co.	retourniert	08.12.2009	08.12.2009		9	192,58
Hageda-Stumpf GmbH & Co.	retourniert	01.12.2009	01.12.2009		10	101,53
Musterlieferant	retourniert	07.05.2015	07.05.2015		2	7,05
Musterlieferant	retourniert	07.05.2015	07.05.2015		3	23,99
Musterlieferant	retourniert	07.05.2015	07.05.2015		1	5,08

Strg	Suchen	Neu	Löschen	Bearbeiten	Info	Artikel erfassen	Status	Drucken	Lieferantenwechsel	Sammelgutschrift	Gutschrift
Alt	F2	F3	F4	F5	F6	F7	F8	F9	F10	F11	F12

Zum Erstellen einer Sammelgutschrift nutzen Sie in der Retourenübersicht die Funktion **Sammelgutschrift - F11**.

Daraufhin werden Ihnen alle Retourenaufträge des markierten Lieferanten im Status 'retourniert' zur Auswahl angeboten.

Selektieren Sie die Retourenaufträge, für welche die Gutschrift eingegangen ist und bestätigen Sie mit **OK - F12**.

Sammelgutschrift buchen

Bitte wählen Sie die Retourenaufträge aus, für die Sie eine Sammelgutschrift möchten

Lieferant	Status	Retourendatum	Anlagedatum	A.-Art	Pos	Wert
<input checked="" type="checkbox"/> Musterlieferant	retourniert	06.05.2015	06.05.2015		1	10,16
<input type="checkbox"/> Musterlieferant	retourniert	06.05.2015	06.05.2015		3	27,54
<input type="checkbox"/> Musterlieferant	retourniert	06.05.2015	06.05.2015		2	8,73

Positionsanzahl und -wert der ausgewählten Retourenaufträge: 1 | 10,16 €

Details OK Abbrechen
F8 F12 Esc

Im Fenster **Retouren buchen** werden alle Retourenpositionen aufgelistet. Das Retouren- und Anlagedatum werden bei Sammelgutschriften nicht gefüllt, da diese in den meisten Fällen unterschiedlich sind.

Im Fenster können Sie in den jeweiligen Spalten sowohl die Gutschriftsmenge **Gut-Mg** und den Gutschriftswert **Gut-Wert** der einzelnen Positionen an den tatsächlich erstatteten Wert anpassen. Initial ist die Retourenmenge (**Ret-Mg**) gleich der Gutschriftsmenge **Gut-Mg** und der Retouren-EK (**Ret-EK**) gleich dem Gutschriftswert **Gut-Wert** gesetzt.



Beachten Sie, dass Sie als Gutschriftswert **Gut Wert** nur den Wert EINER Packungen eingeben.

Warenlogistik > Retouren buchen

Lieferant	Status	Retourendatum	Anlagedatum	A.-Art	Pos	Wert
Musterlieferant	retourniert				6	36,12

	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	LS Nummer	Ret-Datum	Ret-Mg	Ret-EK	Gut-Mg	Gut-Wert
<input checked="" type="checkbox"/>	GELOMYRTOL FORTE	KAP	20St	N1	01479157	65432	07.05.2015	1	5,08	1	5,08
<input checked="" type="checkbox"/>	GELOMYRTOL FORTE	KAP	20St	N1	01479157	65432	07.05.2015	1	5,08	1	5,08
<input checked="" type="checkbox"/>	LAEUSESCHRECK SHAMPOO	SHA	200ml	nb	03935458	98765	07.05.2015	1	7,99	1	7,99
<input checked="" type="checkbox"/>	RAMIPRIL 1A PHARMA 2.5 MG	TAB	100St	N3	00766713	123456	07.05.2015	1	2,66	1	2,66
<input checked="" type="checkbox"/>	THOMAPYRIN CLASSIC SCHMERZ	TAB	10St	N1	03046698	98765	07.05.2015	1	1,97	1	1,97
<input checked="" type="checkbox"/>	TILIDIN AL COMP	LSE	100ml	N3	08830037	123456	07.05.2015	1	13,34	1	13,34

Ausgewählte Positionen: 6 Packungen 6 Positionen Wert 36,12 €

Strg Alt F1 F2 F3 F4 F5 F6 F7 F8 F9 F10 F11 F12

Info Artikel-details Markierung entfernen Buchen

Mit **Buchen - F12** buchen Sie zunächst den Retourenauftrag und gelangen zur Buchung der Gutschrift.

Dabei geben Sie die Gutschriftsnummer ein und ändern ggf. das Gutschriftsdatum und mit **Gutschriftswert - F5** ggf. den gesamten Gutschriftswert.

Wählen Sie **Buchen - F12**, um die Gutschrift zu buchen.

Die Gutschrift wird gebucht und im **Archiv** abgelegt. Ein geänderter Gesamtgutschriftswert wird auf alle Retourenpositionen des Auftrags aufgeteilt. Dies können Sie im Bearbeitungsmodus des Archiveintrags einsehen.

Name	Buchung	Beleg	Valuta	A.-Art	Pos	Belegnummer	Wert
Musterlieferant	07.05.2015	07.05.2015		6		98765	-30,00

Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Menge	Nara	Berechnet	RetourenEK	Gutschriftsw.	Wert
GELOMYRTOL FORTE	KAP	20St	N1	01479157	1		1	5,08	4,22	4,22
GELOMYRTOL FORTE	KAP	20St	N1	01479157	1		1	5,08	4,22	4,22
LAEUESCHRECK SHAMPOO	SHA	200ml	nb	03935458	1		1	7,99	6,64	6,64
RAMIPRIL 1A PHARMA 2.5 TAB		100St	N3	00766713	1		1	2,66	2,21	2,21
THOMAPYRIN CLASSIC SCH TAB		10St	N1	03046698	1		1	1,97	1,63	1,63
TILIDIN AL COMP	LSE	100ml	N3	08830037	1		1	13,34	11,08	11,08

7.2 Darstellung von Abholungen und Nachlieferungen

Modul: Warenlogistik

Anwendungsfall: Warenkorbposition einsehen

Neu/geändert:

Wenn eine Warenkorbposition durch eine Bestellung für einen konkreten Kunden erzeugt wurde, bspw. aus dessen Kontaktdaten von der Seite **Verkaufsdaten**, dann ist diese mit dem



'Kundenbezug'-Icon gekennzeichnet.

Falls im selben Warenkorb mehrere Bestellungen vom gleichen Artikel mit unterschiedlichen Kundenbezügen bestellt werden, so überlagern sich die 3 Icons mit folgender Priorität (absteigend):

 Abholung mit Kundenbezug -->  Abholung ohne Kundenbezug -->  Bestellung (en) wegen Nachlieferung

Mit Doppelklick bzw. etwas längerem Berühren des Icons  'Abholung mit Kundenbezug' - bzw. wie bisher **Kontakte - Strg+F12** - gelangen Sie auf die Seite **Stammdaten** des Kundenkontaktes und können so dessen Kontaktdaten wie bspw. seine Adress- oder Verkaufsdaten einsehen.

Name	Abruf	Tag	Anlagedatum	A.-Art	Pos	Wert
Hageda-Stumpf GmbH & Co.	10:30	heute			5	244,48

Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Menge	Nara	EK	Lieferant	A.-H.
BAMBUSA D 1	GLO	10g	N1	00000313	2	0	4,55		
FREI ANTIAGE+ HYALURON T	CRE	50ml	nb	02954815	1	0	17,53		
RHUS TOX C30	GLO	10g	N1	02890713	3	0	4,55		
TILIDIN COMP STADA 50/4MG	RET	20St	N1	02003310	1	0	5,44		
TRAUMEEL S	AMP	100St	N3	04312328	2	0	99,38		

Wenn Sie im Warenkorb eine Abholung mit Kundenbezug löschen möchten, so öffnet sich eine Hinweismeldung, welche Sie auf den Kundenbezug hinweist. Hier haben Sie die Möglichkeit, den Löschvorgang mit **Nein - Esc** abzubrechen.

Die zu löschende Bestellposition weist folgende Abholungen oder (Serien-)Terminbestellungen auf:

Abholungen		
Kunde	Abholnr.	Menge
Eads	6193	1
Eads	Ohne	1

Möchten Sie die Bestellposition wirklich löschen?

Ja (F12) Nein (Esc)

7.3 Alphabetische Sortierung des Retourenscheins einstellen

Modul: Kontakte, Warenlogistik

Anwendungsfall: Retourenschein drucken

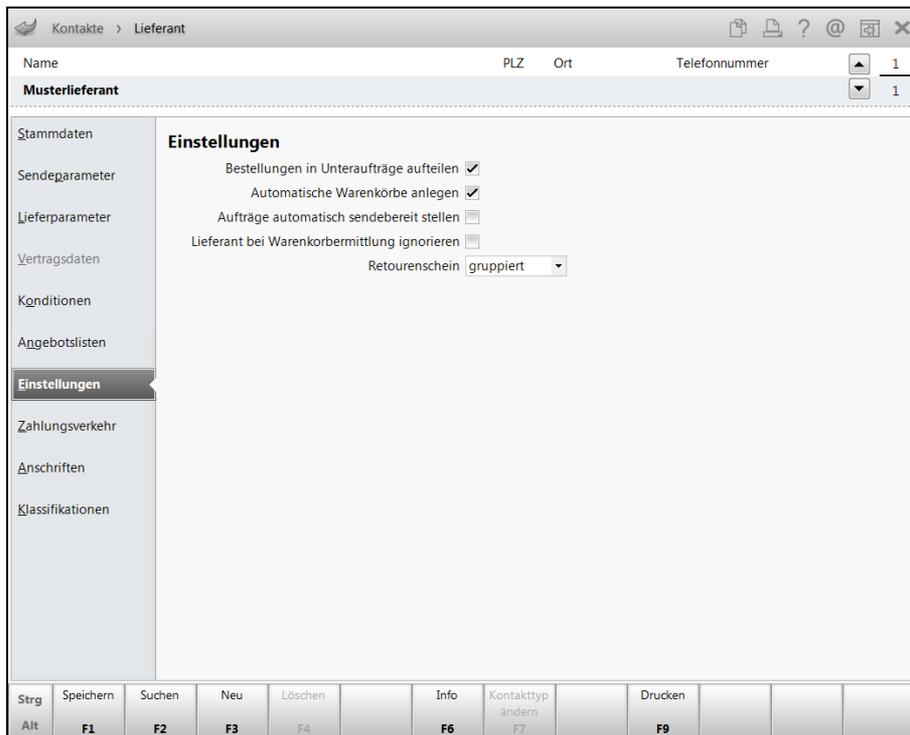
Neu/geändert:

Mit der IXOS-Version 2015.3 wurde die Sortierung des Retourenscheins dahingehend geändert, dass die Artikel nach Beleg-Nr. gruppiert gedruckt werden. Dies entspricht der Anforderung der meisten Großhändler, um die Bearbeitung der Retourenscheine zu erleichtern. Da jedoch nicht alle Großhändler die Sortierung nach Belegnummer wünschen, wurde nun die Möglichkeit geschaffen, die Artikel alphabetisch aufzulisten.

Nutzen Sie dazu in den Kontaktdetails des Lieferanten auf der Seite **Einstellungen** das Feld **Retourenschein**. Sie haben hier folgende Einstellmöglichkeiten:

- **gruppiert** - Die Artikel werden nach Beleg-Nr. gruppiert sortiert.
- **alphabetisch** - Die Artikel werden alphabetisch sortiert.

Initial wird der Retourenschein nach Beleg-Nr. gruppiert.



Kontakte > Lieferant

Name	PLZ	Ort	Telefonnummer
Musterlieferant			

Einstellungen

- Bestellungen in Unteraufträge aufteilen
- Automatische Warenkörbe anlegen
- Aufträge automatisch sendebereit stellen
- Lieferant bei Warenkorbermittlung ignorieren
- Retourenschein:

Strg Speichern Suchen Neu Löschen Info Kontaktyp ändern Drucken
Alt F1 F2 F3 F4 F6 F7 F9

8 Inventur

8.1 Inventuren werden berechtigungsgeschützt

Modul: Inventur

Anwendungsfall: Inventuren mit einer Berechtigung schützen

Neu/geändert:

Da Inventurprozesse nur von sehr gewissenhaften Personen durchgeführt werden sollten und zudem Einblick in sensible Daten der Apotheke gewähren, werden diese nun berechtigungsgeschützt. Sie können den Schutz derart gestalten, dass bspw. die PKAs die permanente Inventur, jedoch nicht die Jahresinventur und die Lagerwertermittlung ausführen dürfen.

Sofern Sie das Konzept zum Schutz bestimmter Module und Funktionen vor unberechtigtem Zugriff verwenden, stehen Ihnen nun folgende Schutzrechte und Rollen zur Verfügung:

Rechte /Berechtigungen:

- **"Inventur: Inventur starten"**
- **"Inventur: Jahresinventur verwalten"**
- **"Inventur: Lagerwertermittlung verwalten"**
- **"Inventur: Permanente Inventur verwalten"**

Berechtigungsprofile/ Berechtigungsrollen:

- **"Inventur: Jahresinventur verwalten"**
- **"Inventur: Lagerwertermittlung verwalten"**
- **"Inventur: Permanente Inventur verwalten"**

Diese Berechtigungsprofile / Rollen enthalten jeweils das gleichnamige Recht und zusätzlich immer auch das Recht „Inventur: Inventur starten“.

Die Rollen **Leiter** und **Sortimentsverantwortlicher** haben (alle drei Berechtigungsprofile und damit) alle vier Inventurrechte.

Die Rolle **PKA** hat nur das Berechtigungsprofil / die Rolle "Inventur: Permanente Inventur verwalten" (inkl. dem Recht "Inventur: Inventur starten").

Abhängig davon, ob der aktuelle Benutzer das entsprechende Recht besitzt oder nicht werden die einzelnen Reiter im Modul **Inventur** aktiviert bzw. deaktiviert.

Auch der Aufruf der Inventurdetails über die entsprechenden Info-Buttons aus den Artikeldetails auf der Seite **Lagerdaten** ist durch die neuen Berechtigungen geschützt.

9 Kontakte

9.1 Anzeige von Zusatzinformationen und Risiko-Checks zu Artikeln aus den Verkaufsdaten

Modul: Kontakte

Anwendungsfall: Verkaufsdaten einsehen

Neu/geändert:

Aus den **Verkaufsdaten** eines Kundenkontakts können Sie nun Zusatzinformationen - wie z.B. die ArtikelDetails oder Informationen aus der ABDA-Datenbank - und Risiko-Checks zum in der Liste markierten Artikel einsehen.

Nutzen Sie dazu die Funktionen **Artikelinfo ABDA-DB - F7** und **Risiko-Check - F8**.

Anwendungsfälle für die Risiko-Checks sind bspw. gegeben, wenn Ihr Kunde anruft und wissen möchte, ob ein am Vortag erworbenes Medikament zu seinen anderen Medikamenten passt, oder wenn 'kritische' Medikamente noch einmal gegen die anderen Medikationen geprüft werden sollen.

In diesem Zusammenhang wurde auf der Seite **Verkaufsdaten** auch die Möglichkeit zur Mehrfachselektion von Artikeln geschaffen. So können Sie gezielt die zu prüfenden Artikel selektieren. Klicken oder berühren Sie dazu einen Artikel in der Liste, drücken und halten Sie die Strg- oder Shift-Taste und klicken oder berühren Sie den weiteren bzw. letzten Artikel.



Beachten Sie, dass der Abgleichzeitraum der Artikel für den Interaktionscheck, genau wie im Verkauf, mit dem Konfigurationsparameter **Anzahl Tage für die Prüfung** eingestellt ist. Sie finden ihn in den Systemeinstellungen der **Kasse**, Gültigkeitsbereich Systemparameter auf der Seite **Interaktionen**.

The screenshot shows the 'Kontakte > Kunde' window for customer 'Abel Suse'. The 'Verkaufsdaten' (Sales Data) tab is active, displaying a list of transactions from 29.04.2015. The table below summarizes the items:

Datum	Bezeichnung	DAR	Einheit	Menge	VK	Zu+MK	Gesamt
29.04.2015	PHENPROCOUMOL TAB		100 St	1	17,98	5,00	5,00
29.04.2015	ASS 100 1A PHAR TAB		100 St	1	3,20	0,00	3,20
29.04.2015	ERYTHRO-CT 500 FTA		10 St	1	12,82	5,00	5,00
29.04.2015	VOLTAREN SCHMIGEL		60 g	-1	-8,39	0,00	-8,39
29.04.2015	RHODODENDRON SAL		50 g	1	10,65	0,00	10,65
29.04.2015	VOLTAREN SCHMIGEL		60 g	1	8,39	0,00	8,39
29.04.2015	TRAUMEEL S TAB		50 St	1	9,89	0,00	9,89
29.04.2015	EUPATORIUM PERI GLO		10 g	1	8,50	0,00	8,50

Summary statistics shown in the interface:

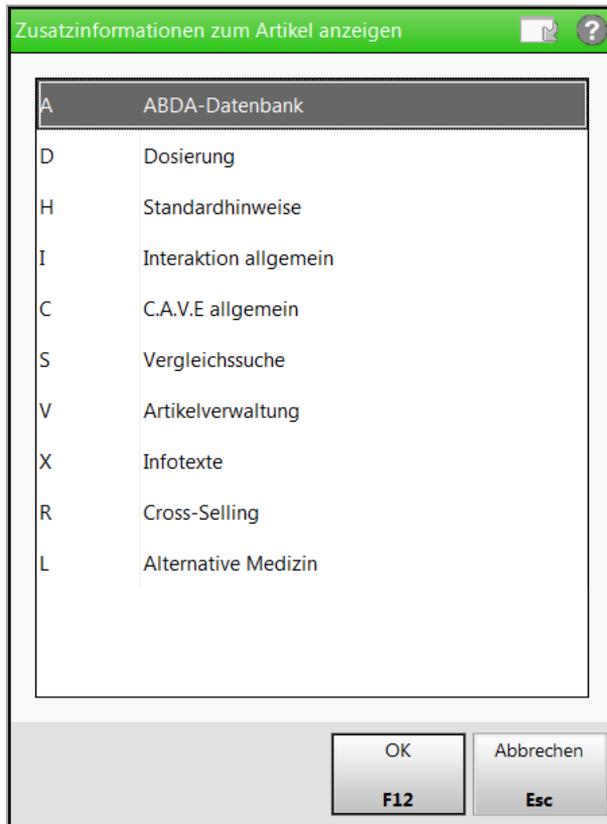
- Normal: 64,39 €
- Privat: 0,00 €
- Grünes Rp.: 0,00 €
- Kunde: 79,39 €
- Umsatz: 108,01 €
- Mehrkosten: 0,00 €
- Zuzahlung: 15,00 €
- Rezeptschuld: 0,00 €

Details for the selected item (EUPATORIUM PERI GLO):

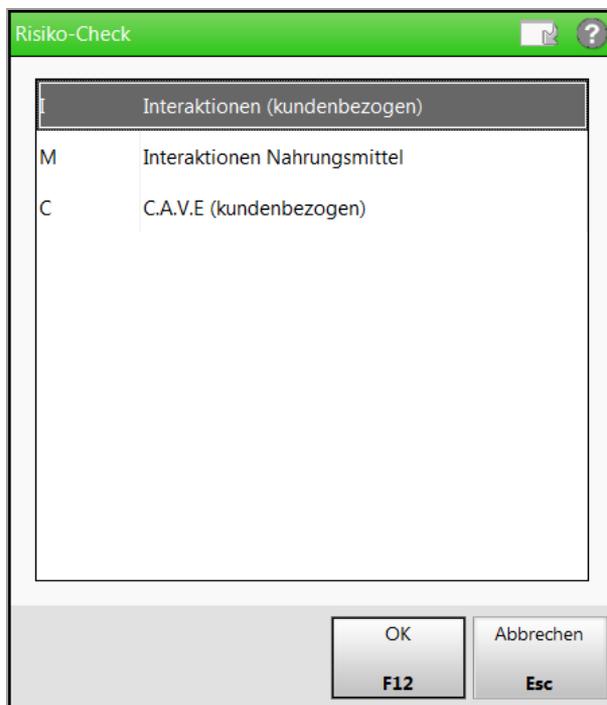
- Zuzahlung: 5,00 €
- Mehrkosten: 0,00 €
- PZN: 10269542
- Anbieter: acis Arzneimittel GmbH

Navigation buttons at the bottom include: Strg, Alt, Speichern (F1), Suchen (F2), Neu (F3), Löschen (F4), Offene Posten (F5), Info (F6), Artikelinfo ABDA-DB (F7), Risiko-Check (F8), Drucken (F9), and Muster eintragen (F11).

Zunächst wird die jeweils die Auswahl der gewünschten Zusatzinformation bzw. Risiko-Checks angeboten, wie Sie das bereits u.a. von der Kasse kennen.



Beispiel: Auswahl der gewünschten Zusatzinformation



Beispiel: Auswahl der gewünschten Risiko-Checks

9.2 Internationale Rufnummer beim Lieferanten oder Anbieter hinterlegen

Modul: Kontakte

Anwendungsfall: Internationale Rufnummer beim Lieferanten oder Anbieter hinterlegen

Neu/geändert:

In den Stammdaten eines Lieferanten oder Anbieters können Sie unter Standardkommunikation nun auch internationale Telefonnummern einpflegen. Die Besonderheiten der Vorwahlarten werden berücksichtigt.

Kontakte > Lieferant

Name	PLZ	Ort	Telefonnummer	
Internationaler Lieferant			+49/(0)00800/74749696	1

Stammdaten

Kontaktdaten

Anrede: [Dropdown]
Name*: Internationaler Lieferant

Kontaktrolle

Status: Aktiv [Dropdown]
Anlage: 07.05.2015 Barry, Ada
Änderung: 07.05.2015 Barry, Ada
Lieferant:
Kunde (Firma):
Anbieter:

Standardanschrift

Adressat: Internationaler Lieferant
Zusatz: [Text]
Ortsteil: [Text]
Postfach: [Text]
Straße / Nr.: [Text]

Standardkommunikation

Telefon: +49_ / 00800 / 74749696 [Text]
Mobil: [Text]
Telefax: [Text]
E-Mail: [Text]
Homepage: [Text]

9.3 Neue MSV3-Dienstleister hinzugekommen

Modul: Kontakte

Anwendungsfall: MSV3-Anbieter einrichten

Neu/geändert:

Folgende Lieferanten bieten nun auch die Bestellung per MSV3 an und können in IXOS als Lieferanten genutzt werden:

- MSV3 Lohmann & Rauscher GmbH & Co. KG
- MSV3 Mibe GmbH Arzneimittel

Wenn Sie bei diesen Lieferanten bestellen, dann können Sie in der Kontaktverwaltung auf der Seite **Sendeparameter** die entsprechenden Zugangsdaten einrichten.

10 Medikationsmanagement

10.1 Selektion der Medikation ist Voraussetzung für CAVE-Check

Modul: Kontakte, Medikationsmanagement

Anwendungsfall: CAVE-Check für Medikationen ausführen

Neu/geändert:

Um einen CAVE-Check für einen Medikationsverlauf in der Medikationsübersicht oder aus dem Medikationsplan mit **CAVE-Check - Strg+F11** ausführen zu können, müssen Sie den gewünschten Medikationsverlauf aktiv durch Setzen der Checkbox am Zeilenanfang selektieren.

Falls Sie dies versäumen, werden Sie auf diese Notwendigkeit mit Hilfe einer Hinweismeldung aufmerksam gemacht.

The screenshot shows the 'Medikationsplan' (Medication Plan) window for patient Aaron Beatrice. The window contains a table of medications with columns for 'Therapiebeginn' (Start Date), 'Wirkstoff' (Active Ingredient), 'Stärke' (Strength), 'Artikel / DAR' (Article / DAR), and 'Dosierung' (Dosage). A dialog box is displayed over the table, containing the text: 'Bitte wählen Sie mit Hilfe der Checkbox einen oder mehrere gewünschte Medikationsverläufe für den CAVE-Check aus.' (Please select one or more desired medication courses for the CAVE-Check using the checkbox.)

Therapiebeginn	Wirkstoff	Stärke	Artikel / DAR	Dosierung
06.05.2015	Kombipräp		SINUPRET DRAGEES UTA	1 - 1 - 1 - 0 St (täglich)
06.05.2015	Phenoxyme	1000000	PENHEXAL 1.0 MEGA FTA	1 - 0 - 0 - 0 St (täglich)
06.05.2015	Kombipräp		TRAUMEEL S CRE	
				0,01 - 0 - 0 - 0 g (Mo)

10.2 AMTS-Plan ausdrucken

Modul: Kontakte, Medikationsmanagement

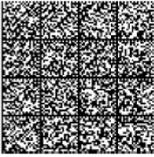
Anwendungsfall: AMTS-Plan ausdrucken

Neu/geändert:

Entsprechend den Vorgaben sind die Arzneimittel auf dem Ausdruck des AMTS-Plans alphabetisch sortiert (bezogen auf den Wirkstoff), dies bezieht sich auch auf die Sortierung innerhalb der ausgewählten 'Zwischenüberschriften' (Dauermedikation, Bedarfsmedikation, Bereits abgesetzte Medikationen).

Gibt es mehrere Zeilen mit dem gleichen Wirkstoffnamen (z.B. Kombipräparat), dann wird (ebenfalls alphabetisch) nach dem Handelsnamen sortiert.

Beispiel: AMTS-Plan mit Aufteilung nach Dauer- und Bedarfs- und bereits abgebrochen Medikationen.

Medikationsplan Seite 1 von 1		für: Otto Mustermann geb. am: 01.01.1949								
		ausgedruckt von: Muster Apotheke Stamberger Str. 15, 82319 Starnberg Tel: +49/(0)8151/44420 info@pharmatechnik.de								
		ausgedruckt am: 30.04.2015								
Wirkstoff	Handelsname	Stärke	Form	mo- gens	mit- tage	abends	zur nacht	Einheit	Hinweise	Grund
Acetylsalicylsäure	ASS 100 1A PHARMA TAH	100mg	Tabl	1	0	0	0	Stück		
Omeprazol	OMEPR 20MG	20mg	Kaps	0	0	0	1	Stück	ab 30.04.2015	
Risedronat natrium	ACTONEL 1X WOECHENTL 35MG	35mg	Tabl	0	0	0	0	Stück	ab 04.05.2015; Mo; 1 nüchtern	
Zolpidem hemitartrat	ZOLPIDEM 10 1A PHARMA	10mg	Tabl	0	0	0	0,5	Stück	ab 30.04.2015	
Bedarfsmedikation										
Acetylsalicylsäure	ASPIRIN 500MG UEBERZ TABL	500mg	Tabl	1	0	0	0	Stück	bis 07.05.2015	
Ciprofloxacin	CIPRO 1A PHARMA 250MG	250mg	Tabl	07:00→1 St; 15:00→1 St 23:00→1 St				Stück	bis 06.05.2015	
Kombipräparat	ELMEX GELEE		Gel	0	0	0,5	0	g	ab 03.05.2015; So; bis 16.04.2016	
Kombipräparat	IBEROGAST		Flüss	20	20	20	0	Tropfen	bis 06.05.2015	
Kombipräparat	SALVIATHYMOL N		Tropfen	0,5	0,5	0,5	0	ml	bis 05.07.2015	
DE-DE-Version 02.0 vom 16.12.2014 Pharmatechnik GmbH & Co. KG										

11 Reports

11.1 Neue vordefinierte Abfragen, Felder und Optionen der Ergebnisverarbeitung

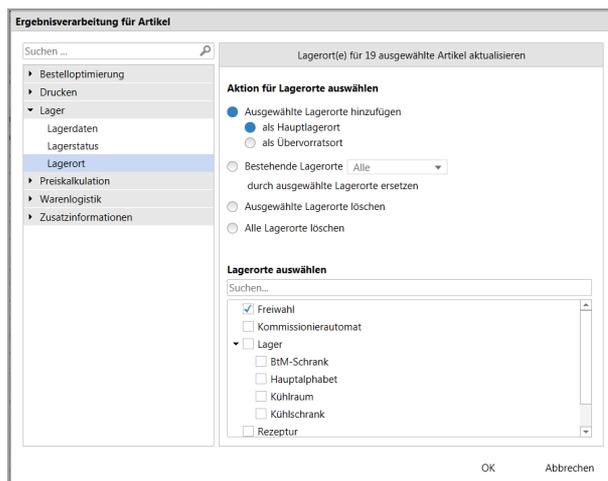
Modul: Reports

Anwendungsfall: Abfragen aufrufen, bearbeiten und verarbeiten

Neu/geändert:

Im Modul **Reports** stehen Ihnen folgende neue vordefinierte Abfragen, Felder oder Optionen der Ergebnisverarbeitung zur Verfügung:

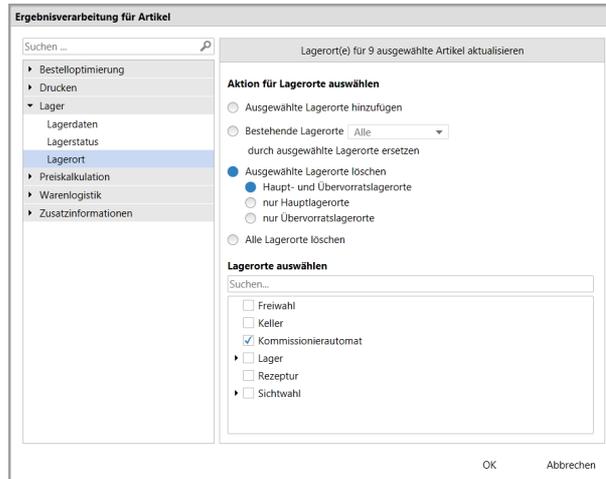
- Ergebniskategorie **Artikel** und **Apotheke/Filialen**
 - neues Feld **Brutto-Nutzen-Ziffer in % im Zeitraum** - Verhältnis zwischen erzielttem Rohertrag im Zeitraum und Ø-Lagerwert auf Basis des Ø-EK im Zeitraum.
- Ergebnisverarbeitung:
 - Kategorie **Lager**, Eintrag **Lagerort** - Möglichkeit zum Zuweisen, Ändern und Löschen von Lagerorten



Insbesondere besteht hier auch die Möglichkeit zum Löschen des Lagerorts 'Kommissionierautomat'. Nutzen Sie dies bspw. zum Bereinigen Ihrer Lagerortverwaltung, wenn Sie den Lagerort 'Kommissionierautomat' von allen Negativartikeln mit Bestand 0 und/oder allen Lagerartikeln mit Bestand 0, die nicht bestellt sind, entfernen möchten.

Ermitteln Sie zunächst die betreffenden Artikel über die entsprechenden Abfragen und starten Sie die Ergebnisverarbeitung.

Mit Auswahl der Option **Ausgewählte Lagerorte löschen** und nachfolgender Festlegung, welche Art von Lagerorten und welche konkreten Lagerorte gelöscht werden sollen, starten Sie das Löschen der Zuordnung des Lagerorts zu diesen Artikeln.



Beachten Sie hier Folgendes:

- Es wird nur die Zuordnung des Lagerortes "Kommissionierautomat" gelöscht. Ggf. noch im Kommissioniersystem befindliche Artikel werden nicht ausgelagert.
 - Das Löschen der Zuordnung des Lagerortes "Kommissionierautomat" erfolgt nur nach der Bestätigung einer Sicherheitsabfrage.
 - Das Löschen der Zuordnung des Lagerortes "Kommissionierautomat" erfolgt nur nach Auswahl der Optionen 'Ausgewählte Lagerorte löschen' und 'Alle Lagerorte löschen'.
 - Bei Auswahl der Option 'Bestehende Lagerorte ... durch ausgewählte Lagerorte ersetzen' wird eine bestehende Zuordnung zum "Kommissionierautomat" NICHT ersetzt.
- neue Abfrage unter **Basisauswertungen: Übervorratsartikel** - Liste aller Artikel, denen mindestens ein Übervorratslagerort und mindestens ein Hauptlagerort zugeordnet ist.
 - neue Abfrage unter **Übervorratsverwaltung: Alle Übervorratsartikel** - Liste aller Artikel, denen mindestens ein Lagerort als Übervorratslagerort und mindestens ein Hauptlagerort zugeordnet ist. Diese ermittelt im Unterschied zur Abfrage **Übervorratsartikel** ausschließlich Artikel mit Lagerstatus POR oder POS. Sie dient direkt als Basis für die Auffüllliste.
 - neue Abfrage unter **Basisauswertungen: Artikel mit Übervorrats-, aber keinem Hauptlagerort** - Liste aller Artikel, denen mindestens ein Lagerort als Übervorratslagerort aber kein Hauptlagerort zugeordnet ist.
 - neue Felder unter **Bewegungsdaten / Bestand**:
 - **Anzahl Übervorratslagerorte** - Anzahl der Lagerorte, die dem Artikel als Übervorratslagerort zugeordnet sind.
 - **Anzahl Hauptlagerorte** - Anzahl der Lagerorte, die dem Artikel als Hauptlagerorte zugeordnet sind.
 - **Hauptlagerort** - Angabe zu den / zum Hauptlagerort(en) des Artikels



- **Übervorratsartikel** - Kennzeichen, ob dem Artikel mindestens ein Lagerort als Übervorratslagerort und mindestens ein Hauptlagerort zugeordnet ist.
- **Übervorratslagerort** - Angabe zu den / zum Übervorratslagerort(en) des Artikels

12 Übevorratsverwaltung

12.1 Übevorratsverwaltung - Einführung

Modul: Artikelverwaltung, Lagerorte, Reports, Systemeinstellungen

Anwendungsfall:

Neu/geändert:

Um Übevorräte in der Apotheke effizient verwalten zu können und im Verkaufsbereich immer genügend Ware zur Verfügung zu haben, nutzen Sie den Funktionskomplex der Übevorratsverwaltung. Mit Hilfe automatisch generierter Auffülllisten und der Anzeige abgegebener Packungen seit dem letzten Auffüllen haben Sie so jederzeit den Überblick über den Nachfüllbedarf im Verkaufsbereich.

Hierfür teilen Sie in IXOS zunächst alle Lagerorte in Hauptlagerorte und Übevorratslagerorte auf. Die Hauptlagerorte entsprechen dabei üblicherweise denjenigen Lagerorten, aus denen Artikel direkt abverkauft werden, wie beispielsweise der Sicht- oder Freiwahl. Übevorratslagerorte hingegen dienen in erster Linie zur Zwischenlagerung der Übermengen eines Artikels, die aus Kapazitätsgründen nicht mehr in den Hauptlagerorten untergebracht werden können.

Bei Bedarf werden die Hauptlagerorte mit Beständen aus den Übevorratslagerorten aufgefüllt. Zu diesem Zweck werden automatisch Auffülllisten erstellt.

Die Übevorratsverwaltung unter IXOS unterstützt folgende Auffüllszenarien:

1. Auffüllen aller Hauptlagerorte mit Hilfe einer nicht verkaufsortbezogenen Auffüllliste, welche pro Artikel lediglich eine aufzufüllenden Gesamtmenge über alle Hauptlagerorte enthält.
2. Auffüllen einzelner Hauptlagerorte mit Hilfe lagerortspezifischer Auffülllisten. Dafür werden den einzelnen Hauptlagerorten (z.B. Sichtwahl 1, Sichtwahl 2) konkrete Verkaufsorte (z.B. Kasse 1, Kasse 2) zugewiesen, von denen aus die Artikel aus diesen Hauptlagerorten abverkauft werden. Die aufzufüllende Menge pro Lagerort kann auf Basis der Abgaben in diesem Fall genau ermittelt werden.
3. Gemischtes Szenario aus 1. und 2., bei welchem Sie sowohl Gesamtauffüllmengen für alle Lagerorte pro Artikel in einer Auffüllliste (Szenario 1.) als auch detailliert lagerortbezogene Auffüllmengen pro Artikel (Szenario 2.) angezeigt bekommen.



Mit Installation der IXOS-Version 2015.4.100 werden bereits in IXOS hinterlegte Lagerorte automatisch als Hauptlagerorte gekennzeichnet.

12.2 Zuordnung von Verkaufsorten zu Lagerorten

Modul: Lagerorte

Anwendungsfall:

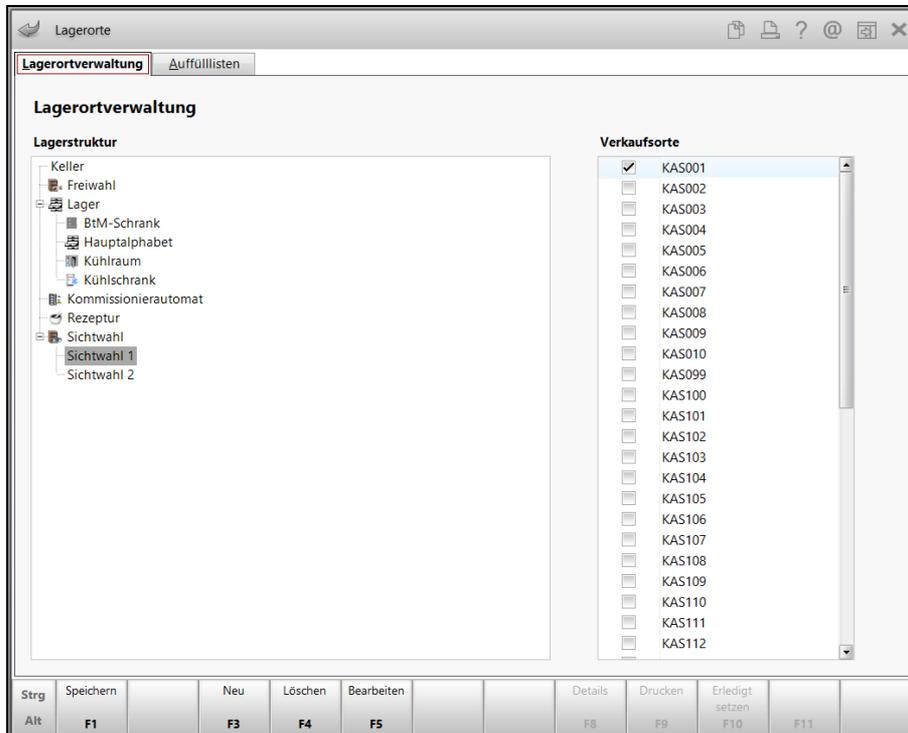
Neu/geändert:

Um mit dem oben beschriebenen Szenario 2 - mit lagerortspezifischen Auffülllisten - arbeiten zu können, müssen Sie den verschiedenen Hauptlagerorten konkrete Verkaufsorte zuwei-

sen. Dies bewerkstelligen Sie im Modul **Lagerorte** durch **Markierung** des Hauptlagerorts in der **Lagerstruktur** und anschließender Aktivierung des Arbeitsplatzes in der Liste der **Verkaufsorte**. In der folgenden Abbildung wurde dem Lagerort 'Sichtwahl 1' der Verkaufsort an Kasse 1 zugewiesen.

Wenn also an Kasse 1 Ware verkauft wird, dann wird davon ausgegangen, dass diese vom Lagerort 'Sichtwahl 1' entnommen wurde. Dies geht in die Auffüllstatistik ein.

Falls Sie noch keine **Übervorratslagerorte** angelegt haben, dann können Sie dies hier wie gewohnt mit **Neu - F3** erledigen.



12.3 Zuordnung von Artikeln zu Lagerorten

Modul: Artikelverwaltung, Reports

Anwendungsfall:

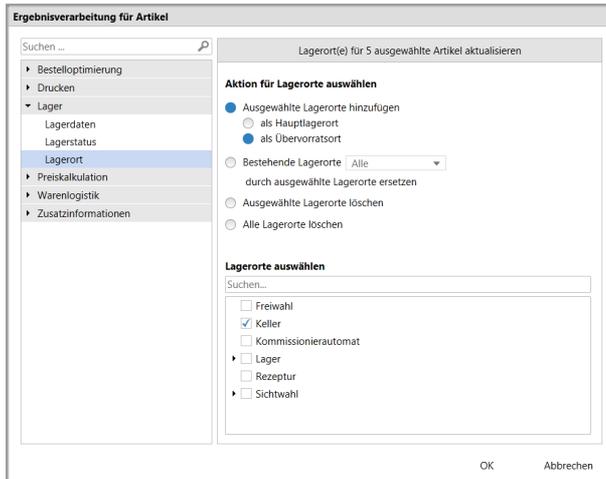
Neu/geändert:

Möglicherweise haben Sie im Modul **Lagerorte** bereits einen oder mehrere **Übervorratslagerorte** angelegt, bspw. den Keller.

Nun weisen Sie jedem Artikel, dessen **Übervorräte** Sie im Keller und ggf. in anderen **Übervorratslagerorten** lagern, diese(n) als **Übervorratslagerort(e)** zu. Außerdem legen Sie den bzw. die **Hauptlagerorte** für den Artikel fest.

Sie können die **Lagerorte** der Artikel entweder für einzelne Artikel direkt über die **Artikelverwaltung** oder für eine Vielzahl von Artikeln über die **Reports** zuordnen und verwalten.

- Modul **Reports**, Ergebniskategorie **Artikel**, Ergebnisverarbeitung Kategorie **Lager**, Seite **Lagerort**
Sie haben bspw. alle Frei- und Sichtwahlartikel ermittelt, in der Ergebnisliste alle Artikel markiert, für welche Sie **Übervorräte** lagern, starten die Ergebnisverarbeitung, öffnen die Kategorie **Lager**, wählen den Eintrag **Lagerort** und fügen diesen als **Übervorratslagerort** den Keller hinzu.



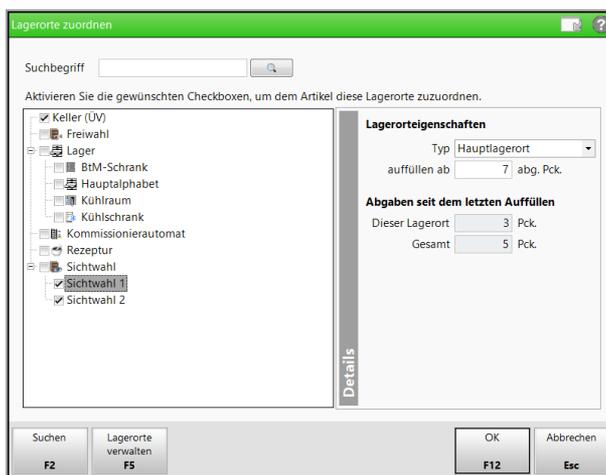
- Modul **Artikelverwaltung**, Seite **Lagerorte**, Feld **Lagerort**
Wenn Sie die Zuordnungsmöglichkeit über die Artikelverwaltung nutzen, dann können Sie bei der Auswahl des Typ **Hauptlagerort** im Feld **auffüllen ab** optional angeben, ab welcher Anzahl an Abgaben (lagerortbezogen) der Artikel auf der Auffüllliste erscheinen soll.



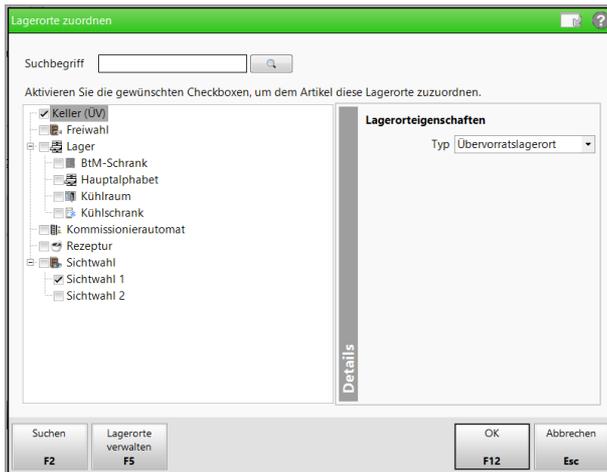
Diese Angabe ist jedoch nur dann sinnvoll, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- Der Lagerort ist der einzige Hauptlagerort des Artikels.
- Der Hauptlagerort ist der Kommissionierautomat.
- Der Lagerort ist ein Hauptlagerort mit eindeutiger Verkaufsort-Zuordnung.

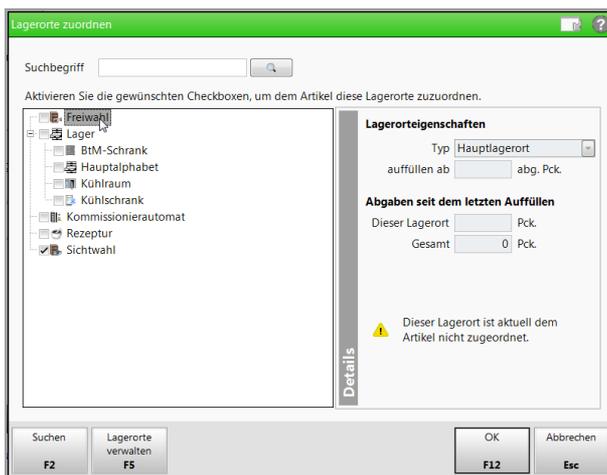
In unserem Beispiel würde der Artikel erst dann auf der Auffüllliste erscheinen, wenn er am ausgewählten Lagerort mindestens 7 Mal abgegeben worden ist. Beim Ermitteln der Auffüllliste (für alle Artikel) können Sie diesen Wert übersteuern, d.h. bspw. eine Auffüllliste bereits ab 3 oder erst ab 8 abgegebener Artikel ermitteln lassen. Außerdem wird hier die lagerortbezogene sowie die Gesamtabgabemenge ausgewiesen.



Übervorratslagerorte legen Sie fest, indem Sie als **Typ** den Eintrag **Übervorratslagerort** auswählen. Diese werden in der Lagerortstruktur für diesen Artikel mit dem Nachsatz **(ÜV)** gekennzeichnet.



Beim Markieren eines dem Artikel nicht zugeordneten Lagerorts wird im Detailbereich ein entsprechender Hinweis eingeblendet.



Bei Nicht-Lagerartikeln werden Sie im Detailbereich darauf hingewiesen, dass der Artikel nicht in Auffülllisten erscheint.

12.4 Freischalten der Übervorratsverwaltung

Modul: Systemeinstellungen

Anwendungsfall:

Neu/geändert:

Nachdem Sie für alle betreffenden Artikel Haupt- und Übervorratslagerorte definiert haben, schalten Sie die Übervorratsverwaltung frei.

Nutzen Sie dazu den Konfigurationsparameter **Anwendungsbereich**. Sie finden ihn in den Systemeinstellungen der **Artikelverwaltung**, Gültigkeitsbereich 'Arbeitsplatz' auf der Seite **Übervorratsverwaltung**.

Hier können Sie festlegen, welche Abverkäufe für die Übervorratsverwaltung gewertet werden sollen, d.h. ob Verkäufe von der Kasse und/oder der Faktura oder kein Abverkauf gewertet werden soll.

Initial ist als Anwendungsbereich **keiner** eingestellt, d.h. es werden weder Abverkäufe aus dem Modul **Kasse** noch aus dem Modul **Faktura** für die Übervorratsverwaltung gewertet. Weitere Werte sind Folgende:

- **Kasse** - Es werden nur Abverkäufe aus dem Modul **Kasse** für die Übervorratsverwaltung gewertet.
- **Faktura** - Es werden nur Abverkäufe aus dem Modul **Faktura** für die Übervorratsverwaltung gewertet.
- **Kasse und Faktura** - Es werden alle Abverkäufe aus den Modulen **Kasse** und **Faktura** gewertet.



Mit diesem Konfigurationsparameter schalten Sie die Übervorratsverwaltung frei, nachdem Sie für alle betreffenden Artikel Haupt- und Übervorratslagerorte definiert haben.

12.5 Auffülllisten einsehen und anlegen

Modul: Lagerorte

Anwendungsfall:

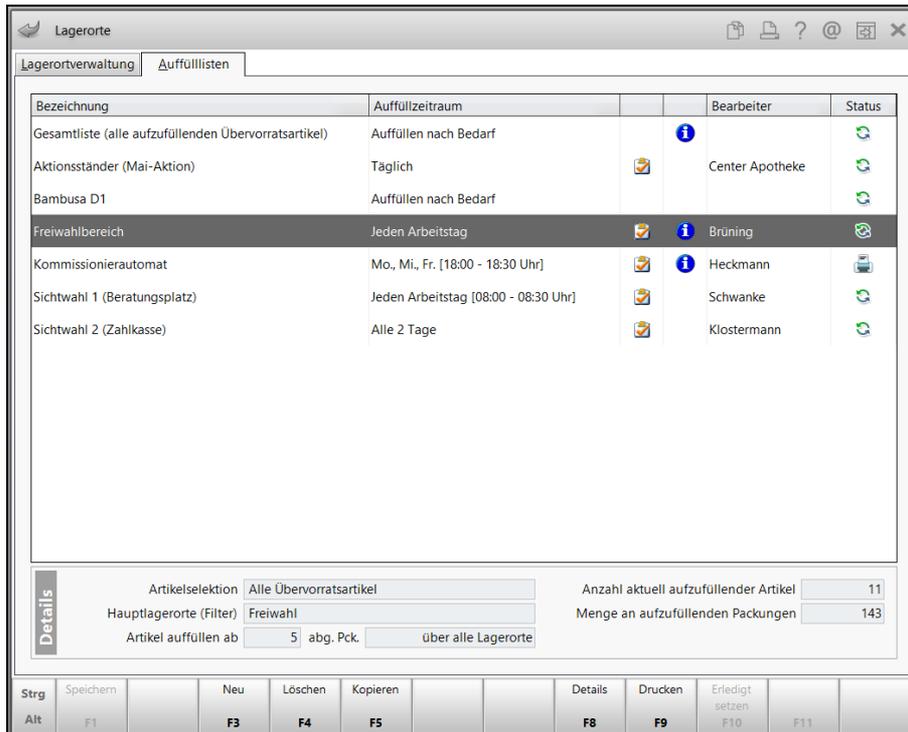
Neu/geändert:

Auf Basis der oben eingetragenen Zuordnungen von Artikeln zu (Haupt-)Lagerorten können beim Abverkauf der Artikel Listen zum Vervollständigen der Packungsmengen an den Hauptlagerorten ermittelt werden, die sogenannten Auffülllisten. Vereinfachend werden die Hauptlagerorte hier nur als Lagerorte bezeichnet.

Sie finden die Auffülllisten im Modul **Lagerorte** im Reiter **Auffülllisten**.

Diese erhalten neben den selbsterklärenden Daten folgende speziellen Kennzeichnungen:

- dritte Spalte:  Für die Liste wurde eine Notes-Aufgabe angelegt, die den Bearbeiter und Vertreter an das Auffüllen erinnert.
- letzte Spalte:  Auffüllliste in Bearbeitung (gedruckt),  Auffüllliste bereit/aktiv (wird laufend aktualisiert)



Initial sehen Sie in der Übersicht der Auffülllisten die von **PHARMATECHNIK** vor-konfigurierte **Gesamtliste (alle aufzufüllenden Übervorratsartikel)**. Diese zeigt alle Übervorratsartikel, die mindestens 1 Mal abgegeben wurden. Mit **Details - F8** können Sie sich die Artikel der Auffülllisten anzeigen lassen.

Sie können für diese Liste einen **Bearbeiter** und eine **Vertretung** festlegen sowie mit Klick auf das  Stift-Icon eine (serielle) **Notes-Aufgabe** im Modul **Notes** anlegen.



Zum Anlegen einer neuen selbst definierten Auffüllliste wählen Sie **Neu - F3**, zum Bearbeiten einer bereits erstellten Auffüllliste wählen Sie **Details - F8**, zum Kopieren einer bestehenden Auffüllliste wählen Sie **Kopieren - F5**.

Geben Sie beim Anlegen einer neuen Auffüllliste zunächst eine **Bezeichnung** für die Liste ein.

Die gewünschte **Artikelselektion** ermitteln Sie nach Auswahl des  Browse-Buttons am Feld und nachfolgender Eingabe von einzelnen Artikeln oder von Artikeln, welche Sie über eine Reportabfrage zusammenstellen. Beispiele für Artikelselektionen wären 'alle Sichtwahlartikel' oder 'alle Aktionsartikel'. Dabei werden immer nur Übervorratsartikel berücksichtigt.

Mit dem Filter über die **Hauptlagerorte** selektieren Sie die gewünschten Lagerorte aus der Lagerortauswahl.

Durch den Filter **Artikel auffüllen ab ... abg. Pck.** stellen Sie für diese Liste ein, welche Anzahl abgegebener Packungen maßgeblich dafür ist, ob ein Artikel auf der Liste erscheint. Im nachfolgenden Feld können Sie den Lagerortbezug festlegen, bspw. **an jedem Lagerort**. Diese Einstellung bedeutet, dass bspw. an jedem am Artikel festgelegten Lagerort mindestens 3 Packungen abgegeben wurden.

Mit diesen Einstellungen können Sie beim Bearbeiten einer Auffüllliste ggf. die in den Artikel-daten der einzelnen Artikel gesetzten Werte übersteuern. Nutzen Sie diese Filtermöglichkeit bspw. auch für Situationen, in denen nicht genügend Zeit zum Auffüllen aller Artikel zur Verfügung steht und reduzieren Sie so die Anzahl auf die unbedingt aufzufüllenden Artikel (bspw. durch Vorgabe einer größeren Anzahl abverkaufter Packungen).

⇒ Nur die in der Liste angezeigten Artikel erscheinen auf dem Ausdruck der Auffüllliste. Außerdem haben Sie, wie schon für die Gesamtliste oben beschrieben, die Möglichkeit, einen **Bearbeiter** und eine **Vertretung** einzugeben, eine **Notes-Aufgabe** anzulegen sowie eine **Notiz** einzugeben.

Wenn einem Artikel zusätzlich zu seinen Hauptlagerorten auch Übervorratslagerorte zugeordnet sind, wird dies durch eine rote Schale unter den bereits bekannten Lagerort-Icons signalisiert:



Wenn  mehrere Lagerorte hinterlegt sind, weist der Tooltip diese aus.

12.6 Sonderfall: Sofortiges Auffüllen einzelner Artikel

Modul: Lagerorte, Artikelverwaltung

Anwendungsfall: Sofortiges Auffüllen einzelner Artikel

Neu/geändert:

Falls Sie einen Artikel sehr dringend außer der Reihe auffüllen möchten, dann markieren Sie diesen in der Liste und wählen den Kontextmenü-Eintrag **Manuell auffüllen**.

⇒ Dadurch werden nur die Abgabemengen für diesen Artikel seit dem letzten Auffüllen in diesem - ggf. über den Filter **Hauptlagerorte (Filter)** eingeschränkten - Hauptlagerort zurückgesetzt, bspw. 'Freiwahl'.

Außerdem können Sie in der **Artikelverwaltung** mit **Details - F8** in die Artikeldaten auf der Seite **Lagerdaten** öffnen und dort **Manuell auffüllen - F11** wählen. Ein Anwendungsfall dafür ist gegeben, wenn Sie (bspw. beim Verkauf) feststellen, dass ein Artikel unbedingt nachgefüllt werden muss. Nun holen die normale Ausgangsmenge (z.B. 5 Packungen) aus dem Übervorrat und tragen auf der Seite **Lagerdaten** mit **Manuell auffüllen - F11** ein, dass Sie aufgefüllt haben.

⇒ Dadurch werden die Abgabemengen für diesen Artikel seit dem letzten Auffüllen in allen Hauptlagerorten zurückgesetzt. Der Artikel erscheint daraufhin nicht mehr in der Liste; es besteht kein Auffüllbedarf.

12.7 Auffülllisten drucken und abarbeiten

Modul: Lagerorte

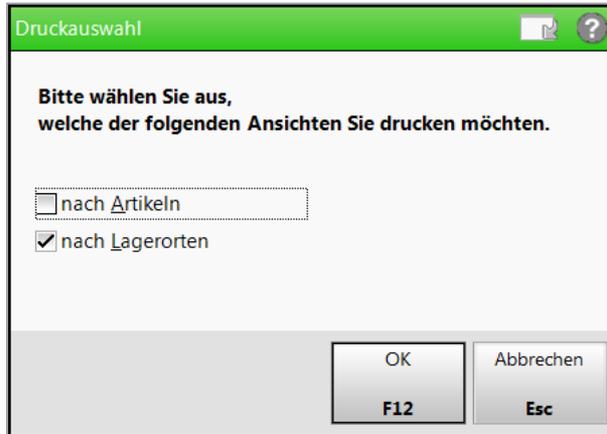
Anwendungsfall: Auffülllisten drucken und abarbeiten

Neu/geändert:

Der normale Arbeitsablauf sieht im Gegensatz zum sofortigen Auffüllen einzelner Artikel das Ausdrucken der gesamten Liste mit anschließendem systematischem Auffüllen der Hauptlagerorte vor.

Mit dem Ausdrucken einer Auffüllliste wird diese 'eingefroren', d.h. sie wird nicht mehr mit nachfolgenden Abverkäufen aktualisiert. In der Übersicht der Auffülllisten wird dies durch den Wechsel des  'Aktualisierungs'-Icons auf das  'Gedruckt'-Icon gekennzeichnet.

Mit **Drucken - F9** initiieren Sie den Ausdruck der Auffüllliste. Zunächst wählen Sie im Fenster **Druckauswahl** aus, in welcher Ansicht die Auffüllliste ausgedruckt werden soll. Sie haben die Möglichkeit, die Liste sowohl sortiert nach Lagerorten als auch zusätzlich (oder ausschließlich) sortiert nach Artikeln auszudrucken. Initial wird die Auffüllliste nur in der Sortierung nach Lagerorten ausgedruckt.



Um eine Kopie der bereits ausgedruckten Auffüllliste zu drucken, wählen Sie **Kopie drucken - Alt+F9**.

Anwendungsfälle dafür wären, dass mehrere Mitarbeiterinnen auffüllen oder wenn die Liste nicht mehr vorhanden oder beschädigt ist.

Beispiel: Gesamtauffüllliste, nach Lagerort sortiert

Die Gesamtauffüllliste wurde in der Druckauswahl nach Lagerorten sortiert.

Die Spalte **Anzahl** zeigt die aufzufüllende Anzahl von Packungen mit **<Auffüllmenge pro Lagerort>/<Gesamtauffüllmenge>**.

Beispiel:

- Für 'Wespenstop' wurden keine Verkaufsorte zu den Hauptlagerorten zugeordnet. Deshalb kann keine lagerortspezifische Angabe der Auffüllmenge erfolgen; die **<Auffüllmenge pro Lagerort>** wird mit ein **?** Fragezeichen angezeigt. Die ermittelte **<Gesamtauffüllmenge>** für alle Hauptlagerorte (hier: **Freiwahl 2, Freiwahl 3, Freiwahl**) beträgt **19** aufzufüllende Packungen.
- Für 'Bambusa D 1' erfolgte eine Zuordnung von Verkaufsorten zu Hauptlagerorten. Deshalb wird für **Sichtwahl 1** eine aufzufüllende Menge von **2** Packungen (bei Gesamtauffüllmenge **5**) und für **Sichtwahl 2** eine aufzufüllende Menge von **3** Packungen (bei Gesamtauffüllmenge **5**) angegeben.

Center Apotheke										Datum: 12.05.2015	
										Seite 1/1	
AUFFÜLLLISTE											
Gesamtliste (alle aufzufüllenden Überratsartikel)											
Bearbeiter: Klostemann											
Bitte immer erst die anderen Listen abarbeiten!											
Freiwahl 2											
Anzahl	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Anbieter	Status	Verfall	Bestand	ÜV-Lagerort	
7/19	WESPEN STOP	FLA	30g	nb	01840831	Werner Schmidt Ph.	POS		21	Keller	
Freiwahl 3											
Anzahl	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Anbieter	Status	Verfall	Bestand	ÜV-Lagerort	
7/19	WESPEN STOP	FLA	30g	nb	01840831	Werner Schmidt Ph.	POS		21	Keller	
Sichtwahl 1											
Anzahl	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Anbieter	Status	Verfall	Bestand	ÜV-Lagerort	
2/5	BAMBUSA D 1	GLO	10g	N1	00000313	DHU-Arzneimittel G	POS		20	Keller	
Sichtwahl 2											
Anzahl	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Anbieter	Status	Verfall	Bestand	ÜV-Lagerort	
3/5	BAMBUSA D 1	GLO	10g	N1	00000313	DHU-Arzneimittel G	POS		20	Keller	
Freiwahl											
Anzahl	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Anbieter	Status	Verfall	Bestand	ÜV-Lagerort	
1/1	ACCU CHEK AVIVA PLASMA	TTR	50St	nb	06146147	Kohpharma GmbH	POS		2	Lager, Keller	
7/19	WESPEN STOP	FLA	30g	nb	01840831	Werner Schmidt Ph.	POS		21	Keller	

Beispiel: Gesamtauffüllliste, nach Artikeln sortiert

Die Gesamtauffüllliste wurde in der Druckauswahl nach Artikeln sortiert.

Die Spalte **Anzahl** zeigt die Gesamtauffüllmenge für alle Hauptlagerorte. In der Spalte **Artikelbezeichnung** sind unter den Artikeln die **Lagerorte** aufgeführt, mit in Klammern angefügter **<Auffüllmenge pro Lagerort>**, sofern die Zuordnung eines Verkaufsortes zu diesem Lagerort erfolgte. Ansonsten wird keine lagerortbezogene Auffüllmenge ausgewiesen.

Beispiel:

- Für 'Wespenstop' wurden keine Verkaufsorte zu den Hauptlagerorten zugeordnet. Deshalb kann keine lagerortspezifische Angabe der Auffüllmenge erfolgen; die **<Anzahl pro Hauptlagerort>** wird nicht angezeigt. Die ermittelte **<Gesamtauffüllmenge>** für alle Hauptlagerorte (hier: **Freiwahl 2, Freiwahl 3, Freiwahl**) wird in der Spalte **Anzahl** mit **19** aufzufüllende Packungen angezeigt.
- Für 'Bambusa D 1' erfolgte eine Zuordnung von Verkaufsorten zu Hauptlagerorten. Deshalb wird für **Sichtwahl 1** eine aufzufüllende Menge von **2** Packungen und für **Sichtwahl 2** eine aufzufüllende Menge von **3** Packungen angezeigt. Die in der Spalte **Anzahl** angezeigte Gesamtauffüllmenge beträgt **5** Packungen.



Center Apotheke

Datum: 12.05.2015

Seite 1/1

AUFFÜLLLISTE

Gesamtliste (alle aufzufüllenden Überrratsartikel)

Bearbeiter: Klostermann

Bitte immer erst die anderen Listen abarbeiten!

Anzahl	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Anbieter	Status	Verfall	Bestand	ÜV-Lagerort
1	ACCU CHEK AVIVA PLASMA Lagerorte Freiwahl (1)	TTR	50St	nb	06146147	Kohlpharma GmbH	POS		2	Lager, Keller
5	BAMBUSA D 1 Lagerorte Sichtwahl 1 (2) Sichtwahl 2 (3)	GLO	10g	N1	00000313	DHU-Arzneimittel G	POS		20	Keller
19	WESPEN STOP Lagerorte Freiwahl 2 Freiwahl 3 Freiwahl	FLA	30g	nb	01840831	Werner Schmidt Ph:	POS		21	Keller

Beispiel: Lagerortspezifische Listen

Die folgende Auffüllliste wurde für den 'Freiwahlbereich' erstellt und als Druckauswahl erfolgte die Sortierung nach Artikeln.

Center Apotheke										Datum: 11.05.2015
										Seite 1/1
AUFFÜLLLISTE										
Freiwahlbereich										
Bearbeiter: Brüning										
Bitte zuerst vorne auffüllen!										
Anzahl	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Anbieter	Status	Verfall	Bestand	ÜV-Lagerort
5	ACCUCHEK AVIVA PLASMA Lagerorte Freiwahl (5)	TTR	50St	nb	06146147	Kohlpharma GmbH	POS		-4	Keller
6	ANTISEPTISCHE FEUCHTTU... TUE Lagerorte Freiwahl (6)		10St	nb	01159955	Werner Schmidt Ph.	POS	08.2015	6	Keller
7	PENATEN CREME Lagerorte Freiwahl (7)	CRE	150ml	nb	01488861	Johnson & Johnson	POS		-6	Keller
45	MOSQUITO LAEUSE TEXTIL Lagerorte Freiwahl (45)	SPR	100ml	nb	06229052	WEPA Apothekenb.	POS		-44	Keller
20	CUTIPLAST 10X7.8 PLUS ST... VER Lagerorte Freiwahl (20)		5St	nb	09732644	Smith & Nephew Gr	POS		-18	Keller
12	CUTIPLAST 15X7.8 PLUS ST... VER Lagerorte Freiwahl (12)		1St	nb	09755639	Smith & Nephew Gr	POS		-4	Keller
5	WESPEN STOP Lagerorte Freiwahl (5)	FLA	30g	nb	01840831	Werner Schmidt Ph.	POS		-1	Keller
17	VICHY DEO CREME EMPF H... CRE Lagerorte Freiwahl (17)		40ml	nb	02574432	L'Oreal Deutschland	POS		-16	Keller
11	VICHY DEO PUMPZERST FRU... SPR Lagerorte Freiwahl (11)		100ml	nb	02574449	L'Oreal Deutschland	POS		-10	Keller
5	PHYSIOGEL SCALP CAR SH... SHA Lagerorte Freiwahl (5)		150ml	nb	04361893	GlaxoSmithKline Cc	POS		-4	Keller
10	VICHY DEO ROLL ON SENS 4... STI Lagerorte Freiwahl (10)		50ml	nb	06712813	L'Oreal Deutschland	POS		-9	Keller

Die gleiche Auffüllliste wurde in der Druckauswahl mit Sortierung nach Lagerort erstellt, hier: Freiwahl.

Center Apotheke		Datum: 11.05.2015								
		Seite 1/1								
AUFFÜLLLISTE										
Freiwahlbereich										
Bearbeiter: Brüning										
Bitte zuerst vorne auffüllen!										
Freiwahl										
Anzahl	Artikelbezeichnung	DAR	Einheit	NP	PZN	Anbieter	Status	Verfall	Bestand	UV-Lagerort
5/5	ACCU CHEK AVIVA PLASMA	TTR	50St	nb	06146147	Kohlpharma GmbH	POS		-4	Keller
6/6	ANTISEPTISCHE FEUCHTTU...	TUE	10St	nb	01159955	Werner Schmidt Ph.	POS	06.2015	6	Keller
7/7	PENATEN CREME	CRE	150ml	nb	01486861	Johnson & Johnson	POS		-6	Keller
45/45	MOSQUITO LAEUSE TEXTIL	SPR	100ml	nb	09229052	WEPA Apothekenb	POS		-44	Keller
20/20	CUTIPLAST 10X7.8 PLUS ST...	VER	5St	nb	06732644	Smith & Nephew Gr	POS		-18	Keller
12/12	CUTIPLAST 15X7.8 PLUS ST...	VER	1St	nb	06755639	Smith & Nephew Gr	POS		-4	Keller
5/5	WESPEN STOP	FLA	30g	nb	01840631	Werner Schmidt Ph.	POS		-1	Keller
17/17	VICHY DEO CREME EMPF H...	CRE	40ml	nb	02574432	L'Oreal Deutschland	POS		-16	Keller
11/11	VICHY DEO PUMPZERST FRU...	SPR	100ml	nb	02574449	L'Oreal Deutschland	POS		-10	Keller
5/5	PHYSIOGEL SCALP CAR SH...	SHA	150ml	nb	04361893	GlaxoSmithKline Cc	POS		-4	Keller
10/10	VICHY DEO ROLL ON SENS 4...	STI	50ml	nb	06712813	L'Oreal Deutschland	POS		-9	Keller

12.8 Gedruckte Auffüllliste wiederholt drucken

Modul: Lagerorte

Anwendungsfall: Gedruckte Auffüllliste wiederholt drucken

Neu/geändert:

Falls Sie einmal kurzzeitig, bspw. durch einen Anruf, am Abarbeiten einer Auffüllliste gehindert wurden, können Sie die Liste erneut mit **Drucken - F9** ausdrucken. Dadurch werden alle seit dem letzten Drucken abgegebenen Artikel in die Liste aufgenommen, d.h. die Liste wird aktualisiert. Die Artikel erscheinen auf dem Ausdruck und werden anschließend auch in der Auffüllliste in IXOS angezeigt.

12.9 Gedruckte Auffüllliste verwerfen

Modul: Lagerorte

Anwendungsfall: Gedruckte Auffüllliste verwerfen

Neu/geändert:

Falls Sie ausnahmsweise einmal durch eine längere Unterbrechung nicht zum Bearbeiten der ausgedruckten Auffüllliste kommen, sondern zu einem späteren Zeitpunkt auffüllen möchten, können Sie die gedruckte Auffüllliste verwerfen.

Nutzen Sie dazu die Funktion **Auffüllliste verwerfen - Alt+F10**.

Mit dem Verwerfen einer Auffüllliste wird der 'eingefrorene' Zustand aufgehoben, d.h. sie wird wieder mit nachfolgenden Abverkäufen aktualisiert. In der Übersicht der Auffülllisten wird dies durch den Wechsel des  'Gedruckt'-Icons auf das  'Aktualisierungs'-Icon gekennzeichnet.

12.10 Auffülllisten auf 'erledigt' setzen

Modul: Lagerorte

Anwendungsfall: Auffülllisten sind abgearbeitet

Neu/geändert:

Mit **Erledigt setzen - F10** markieren Sie die gedruckte Auffüllliste als erledigt, d.h. die Artikel sind aufgefüllt. Das bewirkt, dass alle für die Artikel seit dem letzten Auffüllen gezählten Abgaben auf 0 zurückgesetzt werden. Zwischenzeitliche Abgaben seit dem letzten Drucken der Liste wurden fortlaufend erfasst und stehen in der aktualisierten Liste zur Verfügung. Die Artikel erscheinen erst dann wieder auf der Liste, wenn die angegebene Anzahl von Abgaben erreicht ist.

12.11 Spezialfall: Kommissioniersystem als Übervorratslagerort

Modul: Systemeinstellungen

Anwendungsfall: Kommissioniersystem als Übervorratslagerort nutzen

Neu/geändert:

Anwendungsfall 1: Artikel wird zum Verkaufszeitpunkt aus dem Übervorrat ausgelagert. D.h. eine aus dem Hauptlagerort entnommene Packung wird sofort wieder durch eine Packung aus dem Übervorrat ersetzt.

Um dies zu steuern, aktivieren Sie den Konfigurationsparameter **Auslagern beim Scannen**. Sie finden den Konfigurationsparameter wie bisher in den Systemeinstellungen der **Kasse**, Gültigkeitsbereich 'Arbeitsplatz' auf der Seite **KS-System**.

Anwendungsfall 2: Artikel soll erst beim Abarbeiten der Auffüllliste ausgelagert werden. Die Auslagerung wird hierbei aus der Auffüllliste heraus mit **Auslagern - Strg+F11** oder Markierung eines einzelnen Artikels und Auswahl des Kontextmenü-Eintrags **Artikel auslagern** angestoßen, oder es wird direkt am Kommissioniersystem ausgelagert.

Um dies zu steuern, deaktivieren Sie den Konfigurationsparameter **Auslagern beim Scannen**.

Auslagerungsort für Übervorrat festlegen

In beiden Anwendungsfällen wird über den neuen Konfigurationsparameter **Auslagerungsort Übervorrat** festgelegt, ob Übervorräte am Standard-Auslagerungsort (Konfigurationsparameter: **Auslagerungsort**) ausgelagert werden sollen oder ein einem anderen Auslagerungsort (d.h. Auslagerungsschacht). Sie finden den Konfigurationsparameter in den Systemeinstellungen der **Kasse**, Gültigkeitsbereich 'Arbeitsplatz' auf der Seite **KS-System**. Initial ist der Konfigurationsparameter 0 eingestellt, was bedeutet, dass am Standard-Auslagerungsort, d.h. am Standard-Schacht ausgelagert wird. Wenn Sie bspw. im Konfigurationsparameter **Auslagerungsort** Schacht 3 eingestellt haben, dann wird der Übervorrat an Schacht 3 ausgelagert. Wenn Sie Übervorräte an einem anderen Schacht auslagern lassen möchten, dann stellen Sie die gewünschte Schachtnummer ein, zB. 5.

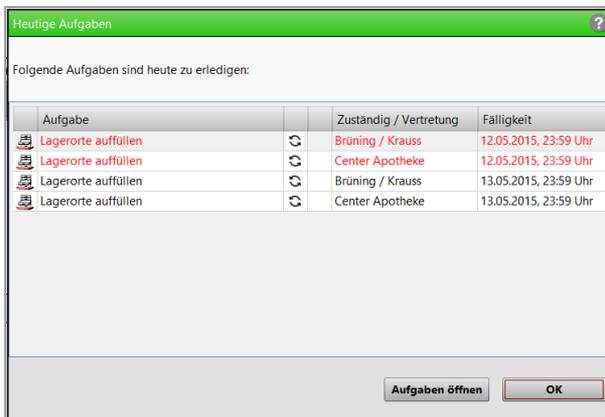
12.12 Auffüllliste aus Notes-Aufgabe abarbeiten

Modul: Notes

Anwendungsfall: Auffüllliste aus Notes-Aufgabe abarbeiten

Neu/geändert:

Wenn Sie für das Abarbeiten einer Auffüllliste eine (serielle) Notes-Aufgabe angelegt und einem Bearbeiter und ggf. einem Vertreter zugewiesen haben, bekommen diese die Aufgabe im Fenster **Heutige Aufgaben** mit vorangestelltem  Icon signalisiert.

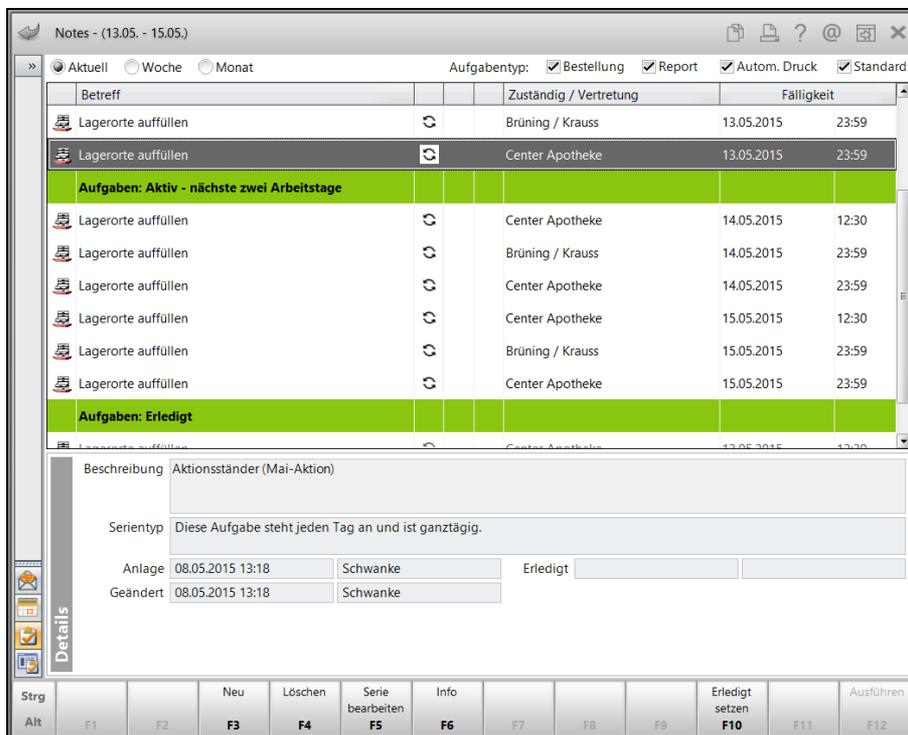


Aufgabe	Zuständig / Vertretung	Fälligkeit
 Lagerorte auffüllen	Brüning / Krauss	12.05.2015, 23:59 Uhr
 Lagerorte auffüllen	Center Apotheke	12.05.2015, 23:59 Uhr
 Lagerorte auffüllen	Brüning / Krauss	13.05.2015, 23:59 Uhr
 Lagerorte auffüllen	Center Apotheke	13.05.2015, 23:59 Uhr

Mit **Aufgabe öffnen** gelangen Sie ins Modul **Notes**, in welchem die  Aufgabe in der Aufgabenübersicht bereits markiert ist.



Aufgaben bzgl. Auffülllisten falls unter den **Aufgabentyp:Standard**.



Betreff	Zuständig / Vertretung	Fälligkeit
 Lagerorte auffüllen	Brüning / Krauss	13.05.2015 23:59
 Lagerorte auffüllen	Center Apotheke	13.05.2015 23:59
Aufgaben: Aktiv - nächste zwei Arbeitstage		
 Lagerorte auffüllen	Center Apotheke	14.05.2015 12:30
 Lagerorte auffüllen	Brüning / Krauss	14.05.2015 23:59
 Lagerorte auffüllen	Center Apotheke	14.05.2015 23:59
 Lagerorte auffüllen	Center Apotheke	15.05.2015 12:30
 Lagerorte auffüllen	Brüning / Krauss	15.05.2015 23:59
 Lagerorte auffüllen	Center Apotheke	15.05.2015 23:59
Aufgaben: Erledigt		
 Lagerorte auffüllen	Center Apotheke	13.05.2015 12:30

Beschreibung Aktionsständer (Mai-Aktion)			
Serientyp Diese Aufgabe steht jeden Tag an und ist ganztägig.			
Anlage	08.05.2015 13:18	Schwanke	Erledigt
Geändert	08.05.2015 13:18	Schwanke	

Mit **Erledigt setzen - F10** wird direkt das Modul **Lagerorte** mit der abzuarbeitenden Auffüllliste geöffnet.

Diese können Sie dann wie oben beschrieben im Modul **Lagerorte** ausdrucken und auf 'erledigt' setzen.

Unabhängig von der Bearbeitung der Auffüllliste im Modul **Lagerorte** wird die Aufgabe in Notes als 'erledigt' gekennzeichnet und in der Gruppe **Aufgaben: Erledigt** angezeigt. Falls Sie die Liste nicht bearbeiten konnten oder unterbrochen wurden, können Sie die Aufgabe mit **Unerledigt setzen - F10** auch wieder aktivieren, um erneut erinnert zu werden.

Notes - (13.05. - 15.05.)

Aufgaben: Erledigt

Betreff	Zuständig / Vertretung	Fälligkeit
Lagerorte auffüllen	Center Apotheke	14.05.2015 12:30
Lagerorte auffüllen	Brüning / Krauss	14.05.2015 23:59
Lagerorte auffüllen	Center Apotheke	14.05.2015 23:59
Lagerorte auffüllen	Center Apotheke	15.05.2015 12:30
Lagerorte auffüllen	Brüning / Krauss	15.05.2015 23:59
Lagerorte auffüllen	Center Apotheke	15.05.2015 23:59
Aufgaben: Erledigt		
Lagerorte auffüllen	Brüning / Krauss	12.05.2015 23:59
Lagerorte auffüllen	Center Apotheke	13.05.2015 12:30
Lagerorte auffüllen	Center Apotheke	13.05.2015 23:59

Beschreibung: Freiwahlbereich

Serientyp: Diese Aufgabe steht jeden Arbeitstag an und ist ganztätig.

Anlage: 08.05.2015 13:18 | Schwanke | Erledigt | 13.05.2015 16:24 | Brüning

Geändert: 08.05.2015 13:36 | Schwanke

Strg Neu Löschen Serie bearbeiten Info Unerledigt setzen F10 Ausführen

12.13 Reports: Abfragen, Felder und Ergebnisverarbeitung für die **Übervorratsverwaltung**

Modul: Reports

Anwendungsfall: Übervorratsverwaltung mit Reports unterstützen

Neu/geändert:

Im Modul **Reports** in der Ergebniskategorie **Artikel** werden folgende Abfragen, Felder und Möglichkeiten zur Ergebnisverarbeitung bereitgestellt:

- Abfrage unter **Basisauswertungen: Übervorratsartikel** - Liste aller Artikel, denen mindestens ein Übervorratslagerort und mindestens ein Hauptlagerort zugeordnet ist.
- Abfrage unter **Übervorratsverwaltung: Alle Übervorratsartikel** - Liste aller Artikel, denen mindestens ein Lagerort als Übervorratslagerort und mindestens ein Hauptlagerort zugeordnet ist. Diese ermittelt im Unterschied zur Abfrage **Übervorratsartikel** ausschließlich Artikel mit Lagerstatus POR oder POS. Sie dient direkt als Basis für die Auffüllliste.
- Abfrage unter **Basisauswertungen: Artikel mit Übervorrats-, aber keinem Hauptlagerort** - Liste aller Artikel, denen mindestens ein Lagerort als Übervorratslagerort aber kein Hauptlagerort zugeordnet ist.
- Felder unter **Bewegungsdaten / Bestand:**
 - **Anzahl Übervorratslagerorte** - Anzahl der Lagerorte, die dem Artikel als Übervorratslagerort zugeordnet sind.

- **Anzahl Hauptlagerorte** - Anzahl der Lagerorte, die dem Artikel als Hauptlagerorte zugeordnet sind.
- **Hauptlagerort** - Angabe zu den / zum Hauptlagerort(en) des Artikels
- **Übervorratsartikel** - Kennzeichen, ob dem Artikel mindestens ein Lagerort als Übervorratslagerort und mindestens ein Hauptlagerort zugeordnet ist.
- **Übervorratslagerort** - Angabe zu den / zum Übervorratslagerort(en) des Artikels

13 Kontaktklassifikationen

13.1 Kontaktklassifikationen können verbundweit ausgetauscht werden

Modul: Kontaktklassifikationen

Anwendungsfall: Kontaktklassifikationen austauschen

Neu/geändert:

Kontaktklassifikationen und deren Zuordnung zu Kontakten können verbundweit ausgetauscht werden, wenn der Kontaktaustausch zwischen den Filial- und Partnerapotheken an zentraler Stelle von **PHARMATECHNIK** aktiviert wurde.

Voraussetzung ist, dass auch der Kontaktaustausch freigeschaltet wurde.

14 App 'Meine Apotheke'

14.1 Daten für App-Impressum im Firmenstamm eintragen

Modul: Firmenstamm

Anwendungsfall: Daten für das App-Impressum eingeben

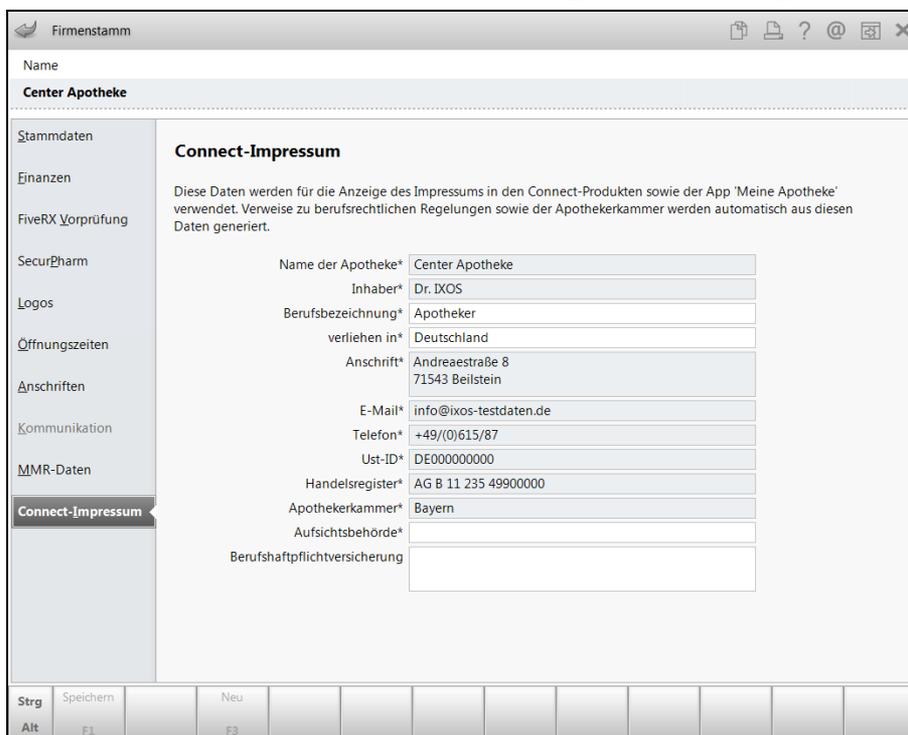
Neu/geändert:

Zusätzlich zu den Daten, welche Sie bereits im Firmenstamm hinterlegt haben, wie der Name der Apotheke und der Inhaber, müssen Sie alle weiteren für ein korrektes Impressum Ihrer Apotheke erforderlichen Daten in IXOS einpflegen, wenn Sie die App 'Meine Apotheke' anbieten.

Nutzen Sie dazu im **Firmenstamm** die Seite **Connect-Impressum**.

Diese Seite wird nur dann angezeigt, wenn die Apotheke über eine Connect-Lizenz verfügt.

Die bereits vorhandenen Daten werden vorgeblendet, sind jedoch nicht eingabefähig.



The screenshot shows a web browser window titled 'Firmenstamm'. On the left is a navigation menu with categories like Stammdaten, Finanzen, and Connect-Impressum. The main area displays the 'Connect-Impressum' form for 'Center Apotheke'. The form contains a text box with explanatory text and several input fields with pre-filled values.

Connect-Impressum	
Diese Daten werden für die Anzeige des Impressums in den Connect-Produkten sowie der App 'Meine Apotheke' verwendet. Verweise zu berufsrechtlichen Regelungen sowie der Apothekerkammer werden automatisch aus diesen Daten generiert.	
Name der Apotheke*	Center Apotheke
Inhaber*	Dr. IXOS
Berufsbezeichnung*	Apotheker
verliehen in*	Deutschland
Anschrift*	Andreaestraße 8 71543 Beilstein
E-Mail*	info@ixos-testdaten.de
Telefon*	+49/(0)615/87
Ust-ID*	DE000000000
Handelsregister*	AG B 11 235 49900000
Apothekerkammer*	Bayern
Aufsichtsbehörde*	
Berufshaftpflichtversicherung	

Achten Sie darauf, dass Sie alle Daten vollständig eingeben. Falls Sie noch nicht alle Daten eingetragen haben, wird eine Hinweismeldung aufgeblendet.



14.2 Funktion zum Justieren des Rezeptfotos in 'Notes'

Modul: Notes

Anwendungsfall: Rezeptfoto justieren

Neu/geändert:

Wenn Kunden in der Bestellung ein Foto ihres Rezepts schicken, dann kann es vorkommen, dass das Rezeptfoto gedreht ist. Bspw. steht es bei Linkshändern 'auf dem Kopf'. Bisher wurde dieses Foto beim Bearbeiten der Bestellung im Rezeptscan-Fenster nun ebenfalls gedreht angezeigt, so dass es für Sie sehr schwer war, die Artikel zu erkennen. Nun haben Sie direkt in **Notes** die Möglichkeit, das Rezeptfoto zu justieren.



Das ist notwendig, um die Daten des Rezepts in der anschließenden Darstellung im **Rezeptscan**-Fenster lesen zu können.

Nutzen Sie dazu im Reiter **Rezeptfoto** den  Button neben der Rezeptabbildung.

The screenshot shows the 'Notes' application window. At the top, there are filters for 'Aktuell', 'Woche', and 'Monat', and checkboxes for 'Aufgabentyp: Bestellung', 'Report', 'Autom. Druck', and 'Standard'. Below this is a table with columns for 'Betreff', 'Zuständig / Vertretung', and 'Fälligkeit'. The table lists several orders, including 'Bestellung: Clemens, Lara' and 'Bestellung: w, h'. Below the table, there are two tabs: 'Bestellung' and 'Rezeptfoto'. The 'Rezeptfoto' tab is active, showing a receipt image and a rotate button. At the bottom, there is a toolbar with buttons for 'zurück', 'Bild 1', and 'vor', and a keyboard shortcut bar with keys F1 through F12.

14.3 Bezeichnung des Anmeldecodes präzisiert

Modul: Kontakte, App 'Meine Apotheke'

Anwendungsfall: Anmeldeinformationen einstellen

Neu/geändert:

In den Anmeldeinformationen eines Kunden für die App im Modul **Kontakte** auf der Seite **Connect-Zugang** wurde die Bezeichnung QR-Code präzisiert in **Anmeldecode**. Damit soll deutlicher gemacht werden, dass diese Art von QR-Code zur Anmeldung des Kunden in der App dient, nachdem er die App bereits auf seinem Smartphone oder Tablet installiert hat. Dies dient zur Abgrenzung zum Infocode - welcher ebenfalls ein QR-Code ist - den Sie seit der letzten Softwareversion von IXOS auf den Kassenbonn drucken lassen können, um Kunden, welche die App noch nicht nutzen, auf diese aufmerksam zu machen.

Kontakte > Kunde
📄 ? @ 🖨️ ✕

Name	Vorname	Geb.-Datum	PLZ	Ort	Telefonnummer	
Abel	Steffen	31.05.1956	06618	Casekirchen	+49/(0)2822/81	1
						12

- Stammdaten
- Spezifische Daten
- Medikationsmanagement
- Medikationsplan
- Risikomanagement
- Verkaufsdaten
- Zahlungsverkehr
- Rabatt
- Bonuskonten
- Anschriften
- Connect-Zugang
- Klassifikationen

Connect-Zugang

Kontaktdaten

Anrede

Titel

Vorname

Name*

Geburtsdatum

Meine Apotheke

Aktiv

Kennwort

Anmeldecode



Strg	Speichern	Suchen	Neu	Löschen	Offene Posten	Info	Kontakttyp ändern	Drucken			
Alt	F1	F2	F3	F4	F5	F6	F7	F9			

Center Apotheke
Dr. IXOS
Andreastraße 8
71543 Beilstein

App Registrierung *Meine Apotheke* und Hinweis zum Datenschutz

Sehr geehrter Herr Steffen Abel,

im Rahmen der ständigen Erweiterung unseres Serviceangebotes bieten wir Ihnen nunmehr die Möglichkeit, gewisse apothekenbezogene Funktionen auch über Ihre mobilen Endgeräte zu nutzen. Für die hierfür erstellte mobile Applikation ("App") benötigen wir von Ihnen die unten anzugebenden persönlichen Informationen. Diese und weitere, bereits durch uns gespeicherten Informationen (wie etwa gekaufte Arzneimittel und Unverträglichkeiten) werden ausschließlich im Rahmen der App verwendet.

Eine darüber hinaus gehende Verwendung Ihrer persönlichen Informationen, beispielsweise zu Werbezwecken erfolgt nur dann, wenn Sie hierfür Ihre ausdrückliche Einwilligung erklärt haben.

Sie können jederzeit Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten persönlichen Informationen oder deren Löschung verlangen - entweder vor Ort in unserer Apotheke oder telefonisch bzw. per E-Mail an folgende Adresse .

Bitte beachten Sie dass die App naturgemäß nur Teilbereiche unseres Serviceangebots abdeckt und in keinem Fall eine persönliche Beratung vor Ort in unserer Apotheke ersetzen kann.

Filialen

Hellas-Apotheke	Arolser Straße 140	17268	Temmen-Ringenwalde
Unstrut Apotheke	Badstr. 172	24852	Süderhackstedt
Lech Apotheke	Alois Tomasini-Gasse 150	25917	Enge-Sande
Apotheke im Karl-Albrecht-Hof	An der Glinder Au 10	88634	Herdwangen-Schönach
Drachen Apotheke	Am Kaditzer Tännicht 4	56479	Hellenhahn
Lachner Apotheke	Am Pinzighof 63	17214	Silz

Adressdaten

Kundennummer	655
Name	Herr Steffen Abel
Adresse	Am Steinhübel 83 06618 Casekirchen
Telefon	
Geburtsdatum	31.05.1956

Zugangsdaten

Anmeldecode	
Kenntwort	(aus Sicherheitsgründen nicht gedruckt)

Mit Ihrer Unterschrift willigen Sie in die oben beschriebene Datenspeicherung und -verarbeitung in der Apotheke bzw. durch die App *Meine Apotheke* ein. Sie können diese Einwilligung uns gegenüber selbstverständlich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft (etwa durch Email an die oben angegebene Adresse) widerrufen. In diesem Fall löschen oder - bei zwingenden gesetzlichen Aufbewahrungsfristen - sperren wir Ihre Daten unverzüglich und verwenden sie nicht weiter. Eine Nutzung der App durch Sie ist dann leider nicht mehr möglich.

Beilstein, 07.05.2015

Unterschrift Kunde

15 Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS

15.1 Die IXOS Service-Hotline: 08151 / 55 09 295

Als **IXOS**-Anwender erreichen Sie die Service-Hotline unter der Rufnummer **08151 / 55 09 295**. Damit Sie die Rufnummer jederzeit griffbereit haben, wird diese auf dem IXOS Desktop links oben - unter dem Namen Ihrer Apotheke - angezeigt.

15.2 Web-Portal des Online-Supports: www.pharmatechnik.de/online-support

Sie erhalten Hilfestellungen und Informationen, damit Ihr Anliegen schnellstmöglich geklärt werden kann. Sie finden hier die Kontaktdaten der **Hotline**, Formulare für **Supportanfragen**, **Frequently Asked Questions**, die **IXOS-Onlinehilfe**, **Support-Dokumente**, den **Release-Plan**, Informationen zu **Produktschulungen** sowie ein Bestellformular für **Verbrauchsmaterialien**. Das Web-Portal des Online-Supports können Sie direkt in IXOS jederzeit über das  Icon in der Titelleiste von Hauptfenstern, sowie im Menü **Büro** über den Eintrag  **Online-Support** erreichen.

15.3 Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Alt + F1 - Onlinehilfe' wählen

Die **IXOS** Onlinehilfe liefert Ihnen Beschreibungen und Informationen für alle neuen sowie häufig verwendeten Funktionen.

Wenn Sie sich z.B. beim Arbeiten nicht sicher sind, wie der aktuelle Vorgang weiter bearbeitet werden soll, wählen Sie das Hilfe-Icon  am rechten Rand der Navigationsleiste bzw.  rechts in der Titelleiste von Fenstern oder **Alt + F1 - Hilfe**.

➡ Die Onlinehilfe öffnet sich in einem neuen Fenster.

Sie erhalten dann automatisch Informationen zur laufenden Anwendung. In den meisten Fällen sind diese kontextsensitiv, d.h. sie beziehen sich direkt auf die Funktion, die Sie gerade verwenden.



Informationen zu den Neuerungen der aktuellen Version abrufen

Sie können sich in der Onlinehilfe schnell über die neuesten Funktionen der aktuellen Version informieren. Rufen Sie zunächst mit **Alt + F1 - Hilfe** die Onlinehilfe auf. Klicken Sie dann im Inhaltsverzeichnis links auf das Buch **Das ist neu**.

➡ Das Hilfethema mit den aktuellen Neuerungen öffnet sich.

Sie haben hier folgende Möglichkeiten:

- **Versionsbeschreibung** aufrufen.
- Direkt zu den ausführlichen Beschreibungen der wichtigsten Neuerungen springen.
- **Versions-Historie** aufrufen. Hier finden Sie die Neuerungen der letzten Versionen und können direkt auf deren Beschreibungen zugreifen.